

# RIEHENER ZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR RIEHEN UND BETTINGEN

2. NOVEMBER 2012

91. Jahrgang | Nr. 44

Redaktion und Inserate:  
Rieher Zeitung AG  
Schopfässchen 8, Postfach 198,  
4125 Riehen 1  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
www.riehener-zeitung.ch  
Erscheint jeden Freitag  
Preis: Fr. 2.–, Abo Fr. 78.– jährlich

**Festjahr:** Bettingen  
bereitet sich auf sein  
grosses Jubiläum vor

SEITE 2

**Classiques:** Erfolgreicher  
Auftritt für die Konzert-  
reihe im Landgasthof

SEITE 5

**Bühnenreif:** Gelungene  
Auftritte im Kaleidoskop  
und im Atelier-Theater

SEITE 7

**Zielsicher:** Die Bettinger  
Feldschützen im Final der  
Sektionsmeisterschaften

SEITE 10

## Nächste Ausgabe Grossauflage

Die RZ Nr. 45/2012 erscheint  
in 12'000 Exemplaren. Sie wird  
in alle Haushalte von Riehen  
und Bettingen verteilt.

**GESAMTERNEUERUNGSWAHLEN 2012** Nur wenige Veränderungen im Grossen Rat, bisherige Regierungsräte bestätigt

## Kontinuität im Kanton

### Grossratswahlen

**Resultate Kanton Basel-Stadt (100 Sitze):**

**SP:** Wähleranteil: 30,7% (2008: 28,2%)  
Sitze: 33 (2008: 32)

**SVP:** Wähleranteil: 15,0% (2008: 13,9%)  
Sitze: 15 (2008: 14)

**GB:** Wähleranteil: 11,8% (2008: 13,0%)  
Sitze: 13 (2008: 13)

**FDP:** Wähleranteil: 11,1 (2008: 10,1%)  
Sitze: 12 (2008: 11)

**LDP:** Wähleranteil: 9,6% (2008: 9,0%)  
Sitze: 10 (2008: 9)

**CVP:** Wähleranteil: 7,3% (2008: 9,3%)  
Sitze: 8 (2008: 8)

**GLP:** Wähleranteil: 5,0% (2008: 5,1%)  
Sitze: 5 (2008: 5)

**EVP:** Wähleranteil: 4,2% (2008: 5,2%)  
Sitze: 1 (2008: 4)

**VA:** Wähleranteil: 1,2%  
Sitze: 2 (2008: nicht angetreten)

**AB:** Wähleranteil: 0,7% (2008: 0,6%)  
Sitze: 1 (2008: 1)

### Parteien ohne Sitzgewinn:

PP (1,3%), BDP (1,1%), EDU (0,4%), FUK  
(0,3%), NB (0,2%), DW (0,0%), FB (0,0%).

### Resultate Riehen (11 Sitze):

**FDP:** Wähleranteil: 12,0% (2008: 10,7%)  
Gewählt: Andreas Zappalà (1611)  
Erste Nachrückende: Silvia Schweizer  
(974)

**LDP:** Wähleranteil: 16,6% (2008: 15,3%)  
Gewählt: Conradin Cramer (2348) und  
Thomas Strahm (1797)  
Erster Nachrückender: Christoph Bür-  
genmeier (1447)

**EVP:** Wähleranteil: 9,8% (2008: 13,8%)  
Gewählt: Annemarie Pfeifer (1419)  
Erste Nachrückende: Barbara Graham  
(636)

**SP:** Wähleranteil: 20,1% (2008: 18,8%)  
Gewählt: Salome Hofer (2662) und  
Franziska Roth (1316)  
Erster Nachrückender: David Atwood  
(1260)

**CVP:** Wähleranteil: 8,9% (2008: 10,4%)  
Gewählt: Rolf von Aarburg (1487)  
Erster Nachrückender: Daniel Albietz  
(983)

**GB:** Wähleranteil: 7,3% (2008: 7,2%)  
Gewählt: Thomas Grossenbacher (1077)  
Erste Nachrückende: Marianne Hazen-  
kamp-von Arx (681)

**EDU:** Wähleranteil: 0,7% (2008: nicht  
angetreten)

Niemand gewählt.  
Am meisten Stimmen erhalten hat:  
Markus Grob (141)

**GLP:** Wähleranteil: 4,7% (2008: 5,4%)  
Gewählt: Andreas Sturm (787)

Erste Nachrückende: Katja Christ-Ru-  
din (614)

**SVP:** Wähleranteil: 20,0% (2008: 15,1%)  
Gewählt: Eduard Rutschmann (2333)  
und Heinrich Ueberwasser (1961)  
Erste Nachrückende: Ursula Kissling-  
Rebholz (1627)

### Regierungsratswahlen

#### Gewählt:

Eva Herzog (SP): 30'182 (Riehen: 3960,  
Bettingen: 227)

Christoph Brutschin (SP): 26'618 (Rie-  
hen: 3297, Bettingen: 175)

Hans-Peter Wessels (SP): 24'887 (Rie-  
hen: 2977, Bettingen: 160)

Carlo Conti (CVP): 23'222 (Riehen: 4093,  
Bettingen: 321)

Guy Morin (GB): 22'902 (Riehen: 2652,  
Bettingen: 136)

Christoph Eymann (LDP): 22'312 (Rie-  
hen: 3860, Bettingen: 285)

#### Unter dem Absoluten Mehr von 21'983:

Baschi Dürr (FDP): 17'038 (Riehen: 3153,  
Bettingen: 247)

Christophe Haller (FDP): 13'491 (Rie-  
hen: 2506, Bettingen: 202)

Patrick Hafner (SVP): 8084 (Riehen:  
1580, Bettingen: 81)

Lorenz Nägeli (SVP): 7852 (Riehen:  
1487, Bettingen: 72)

Emmanuel Ullmann (GLP): 5668 (Rie-  
hen: 739, Bettingen: 36)

Elia Rediger (MUT): 2705 (Riehen: 300,  
Bettingen: 5)

Christian Mueller (FUK): 2129 (Riehen:  
177, Bettingen: 1)

Eric Weber (VA): 1905 (Riehen: 297, Bet-  
tingen: 22)

Vereinzelt: 2028 (Riehen: 219, Bettin-  
gen: 11)

### Regierungspräsidium

#### Unter dem Absoluten Mehr von 21'125:

Guy Morin (GB): 20'266 (Riehen: 2200,  
Bettingen: 115)

Baschi Dürr (FDP): 11'851 (Riehen: 2203,  
Bettingen: 187)

Lorenz Nägeli (SVP): 4600 (Riehen:  
772, Bettingen: 30)

Elia Rediger (MUT): 753 (Riehen: 75,  
Bettingen: 0)

Eric Weber (VA): 716 (Riehen: 42, Bettin-  
gen: 5)

Vereinzelt: 2845 (Riehen: 373, Bettin-  
gen: 35)



**Zehn Bisherige und zwei Neue im Grossen Rat:** Andreas Zappalà (FDP), Conradin Cramer (LDP), Thomas Strahm (LDP), Annemarie Pfeifer (EVP), Franziska Roth (SP, neu), Salome Hofer (SP), Rolf von Aarburg (VDP), Thomas Grossenbacher (Grüne), Andreas Sturm (GLP, neu), Eduard Rutschmann (SVP), Heinrich Ueberwasser (SVP) und Helmut Hersberger (Aktives Bettingen).

Foto: zvg

ty. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Gesamterneuerungswahlen vom vergangenen Wochenende zu betrachten: Aus Sicht des Kantons und aus Rieherer Sicht. Was beide gemeinsam haben: Viel Veränderungen an der Zusammenstellung von Regierung und Parlament haben die Wählenden nicht zugelassen – die Stärkeverhältnisse bleiben mehr oder weniger gleich. Auffälligste Veränderungen sind die Sitzverluste der EVP und die beiden Sitzgewinne der VA in Kleinbasel.

An der politischen Grosswetterlage im Kanton ändert dies nichts: Im Kanton Basel-Stadt hat sich das Wahlvolk für Kontinuität ausgesprochen.

#### Bürgerliche Landgemeinden

Auch im Rieherer Wahlkreis gab es nur wenig Veränderungen, wenn es um die Zahl der Abgeordneten geht. Einzige Veränderung: Die Grünliberalen erreichen mit Andreas Sturm erstmals einen Rieherer Sitz im Grossen Rat. Nominell fällt die EVP von zwei Sitzen auf einen zurück. Annemarie Pfeifer war allerdings zuletzt bereits die einzige Rieherer EVP-Grossrätin, weil Heinrich Ueberwasser während der letzten Legislatur von der EVP zur SVP wechselte. Die SVP war deshalb zuletzt mit drei Vertretern im Grossen Rat ver-

treten. Jetzt fällt sie wieder auf zwei zurück: Ursula Kissling holte weniger Stimmen als Ueberwasser und Eduard Rutschmann und scheidet damit wieder aus. Im Gegensatz zur Stadt ist die SP in Riehen nur knapp stärkste Partei vor der SVP, die massiv zulegen konnte und nun auf fast den gleichen Wähleranteil kommt. Gute Resultate konnten auch LDP und FDP vorweisen: Sie steigerten ihren Anteil sowohl im Kanton als auch in Riehen.

#### 2. Wahlgang am 25. November

Für den Regierungsrat wurden alle Bisherigen in ihrem Amt bestätigt. Für den siebten Sitz, jenen des zurücktretenden Hanspeter Gass, hat Baschi Dürr das beste Resultat erzielt, aber das Absolute Mehr verpasst. Im zweiten Wahlgang am 25. November bleiben nur noch zwei Konkurrenten übrig, wovon weder Christian Mueller (FUK) noch der neu antretende Dami-an Heizmann reelle Chancen haben. Alle anderen haben ihre Kandidaturen zurückgezogen. Schwieriger wird es für Dürr bei seinem Angriff auf Guy Morin, dessen Amt als Regierungspräsident er übernehmen möchte. Morin hat zwar das Absolute Mehr ebenfalls verpasst, aber im ersten Wahlgang mit Abstand am meisten Stimmen geholt.

### MEINUNG

## Schockwelle ins Jahr 2014



Nein, ein Erdbeben war es nicht, das am vergangenen Wochenende ausgelöst wurde. Mit den Ergebnissen der Gesamterneuerungswahlen ändert sich nicht viel an der Zusammensetzung von Parlament und Regierung des Kantons Basel-Stadt. Und dennoch dürfte es eine Schockwelle geben, die Riehen im Frühjahr 2014 erreichen wird. Dann nämlich finden die nächsten Gemeinderatswahlen statt.

Für die Rieherer Parteistrategen waren die letzten Tage richtungsweisend. Ihnen steht ein Jahr bevor, in welchem sie ihre Parteien für die Gemeinderatswahlen vorbereiten müssen. Der SVP haben die jüngsten Resultate Rückenwind verliehen. Sie wird ihren Anspruch auf mindestens einen Sitz im Gemeinderat wieder anbringen. Unter Druck gerät die EVP, die an Wähleranteil verloren hat. Sie stellt mit Annemarie Pfeifer eine Gemeinderätin und mit Willi Fischer den Gemeinderatspräsidenten. Die jahrzehntelange Dominanz der EVP in Riehen bröckelt. Ob die SP, derzeit mit Irène Fischer-Burri im Gemeinderat vertreten, wieder Steigbügelhalter für ein EVP-Gemeinderatspräsidium spielen wird, ist mehr als fraglich. Wie gut allerdings die Chancen eines eigenen SP-Kandidaten für das Gemeinderatspräsidium im eher bürgerlichen Riehen sind, ist offen. Erst recht, wenn sich die Bürgerlichen im Gegensatz zu den letzten Gemeinderatswahlen auf einen Gegenkandidaten einigen können. Eine entscheidende Rolle kommt dabei der LDP zu. Gemeinderat Christoph Bürgenmeier darf sich in seiner Funktion als Präsident der Kantonalpartei zu Recht auf ein sehr gutes Ergebnis seiner Partei freuen. Jetzt gilt für ihn aber, gemeinsam mit der Rieherer Ortssektion zu schauen, dass irgendwann für ihn und Maria Iselin Nachfolger für den Gemeinderat bereitstehen. Apropos Parteistrategien: CVP-Gemeinderat Daniel Albietz dürfte vom leichten Schwächeln seiner Partei nicht betroffen sein. Durch kluges Taktieren mit den Grünliberalen – auch sie verloren Wähleranteile – kam er bei den letzten Gemeinderatswahlen zu seinem Sitz. Dass die beiden Parteien nicht wieder zusammenspannen, ist zwar nicht zu erwarten. Aber wer mit wem ins Bett steigt, wird im nächsten Jahr entschieden.

Toprak Yerguz

### Reklameteil

EDGAR DEGAS  
30. 9. 2012–27. 1. 2013  
FOUNDATION BEYELER

Degas

www.fondationbeyeler.ch

RZ025371

www.riehener-zeitung.ch

RIEHENER ZEITUNG

## Aktives Bettingen feiert

rs. Der alte und neue Bettinger Grossrat Helmut Hersberger (Mitte), der als Mitglied von «Aktives Bettingen» der FDP-Fraktion des Grossen Rates angehört, stösst im Baslerhof in Bettingen mit Gemeindepräsident Patrick Götsch (links) und AB-Präsident Markus Stadlin auf seine Wiederwahl an. Er freute sich über das gute Resultat, das sein Bettinger Gegenkandidat Benjamin Achermann («Neues Bettingen») erreicht hat. «Ich hoffe, er macht weiter, denn wir brauchen junge Leute in der Politik», so Hersberger.

#### Stimmen:

Helmut Hersberger  
Aktives Bettingen 290  
Benjamin Achermann  
Neues Bettingen 101



Darauf wird angestossen: Helmut Hersberger feiert mit Patrick Götsch und Markus W. Stadlin von Aktives Bettingen.

Foto: Rolf Spriessler-Brandner

### Reklameteil

Henz  
DELIKATESSEN  
100% Natura-Qualität

Rindsbäggli-  
Festival

dazu Maisschnitte offeriert  
von unserem Partyservice

Telefon 061 643 07 77



9 771661-645008

4 4

## AUS DEM GEMEINDERAT

In seiner Sitzung vom 30. Oktober 2012 hat der Gemeinderat Riehen neben anderen Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, sich über den Fortgang der Bauarbeiten an der Zollfreistrasse und über die Einbrüche in Riehen informieren lassen:

### Lörracher Bürgermeister informiert über die Zollfreistrasse

Auf Einladung des Gemeinderats hat der Lörracher Bürgermeister Michael Wilke über den Stand der Arbeiten an der Zollfreistrasse informiert. Demnach soll das Teilstück auf Riehener Boden bis März 2013 fertig gestellt und betriebsbereit sein. Nicht bereit auf diesen Zeitpunkt sind die Anschlüsse auf Lörracher Seite bei der Damm- und der Hammerstrasse. Eine provisorische Inbetriebnahme liegt im Kompetenzbereich der Stadt Lörrach, bedarf aber einer gründlichen Sicherheitsanalyse. Bürgermeister Michael Wilke hat dem Gemeinderat indes zugesichert, dass sich Lörrach um eine rasche Lösung bemüht.

### Einbrüche in Riehen

Der Kommandant der Kantonspolizei Basel-Stadt, der zuständige Staatsanwalt sowie der Chef des Polizeipostens Riehen haben dem Gemeinderat über die Sicherheitslage in Zusammenhang mit den vielen Einbrüchen in Riehen Bericht erstattet. Sie haben bestätigt, dass Riehen stark von Einbrechern heimgesucht worden sei. Dies gelte aber generell für die Nordwestschweiz. Mittlerweile nehme die Zahl der Delikte in Riehen tendenziell ab. Im Sinne der Prävention wird die Polizei in Riehen am 13. und 26. November zwei Informationsveranstaltungen durchführen. Dies unter dem Titel «Einbruch – nicht bei mir!».

## Gemeinde Riehen

**Nachrücken in den Einwohnerrat**  
Gemäss § 62 der Ordnung der politischen Rechte in der Einwohnergemeinde Riehen wird festgestellt, dass **Patrick Huber** anstelle des zurückgetretenen Lukas Strickler ab Liste 7, CVP, als Mitglied des Einwohnerrats nachrückt.

Riehen, 30. Oktober 2012

Im Namen des Gemeinderats  
Der Präsident: *Willi Fischer*  
Der Gemeindeverwalter:  
*Andreas Schuppli*

### Ordnung betreffend den Engrosmarkt in Riehen (RiE 724.700)

Aufhebung vom 30. Oktober 2012

Der Gemeinderat Riehen beschliesst:  
I. Die Ordnung betreffend den Engrosmarkt in Riehen vom 2. September 1981 wird aufgehoben.  
II. Dieser Beschluss wird publiziert. Er wird sofort wirksam.

Im Namen des Gemeinderats  
Der Präsident: *Willi Fischer*  
Der Gemeindeverwalter:  
*Andreas Schuppli*

### Ordnung für die Planungskommission des Gemeinderats Riehen (RiE 724.700)

Aufhebung vom 30. Oktober 2012

Der Gemeinderat Riehen beschliesst:  
I. Die Ordnung für die Planungskommission des Gemeinderats Riehen vom 2. September 1981 wird aufgehoben.  
II. Dieser Beschluss wird publiziert. Er wird sofort wirksam.

Im Namen des Gemeinderats  
Der Präsident: *Willi Fischer*  
Der Gemeindeverwalter:  
*Andreas Schuppli*

### Reglement betreffend das Bewilligungsverfahren von Freinächten (inkl. Musik und Tanz) im Gemeindegebiet Riehen (RiE 563.100)

Aufhebung vom 30. Oktober 2012

Der Gemeinderat Riehen beschliesst:  
I. Das Reglement betreffend das Bewilligungsverfahren von Freinächten (inkl. Musik und Tanz) im Gemeindegebiet Riehen (Freinachtreglement) vom 11. Januar 1989 wird aufgehoben.  
II. Dieser Beschluss wird publiziert. Er wird sofort wirksam.

Im Namen des Gemeinderats  
Der Präsident: *Willi Fischer*  
Der Gemeindeverwalter:  
*Andreas Schuppli*

## BETTINGEN Jubiläumsjahr 500 Jahre Zugehörigkeit zu Basel

# Bettingen feiert ein ganzes Jahr lang

Am 2. März 1513 kaufte die Stadt Basel den Truchsässen von Wolhusen für 800 Gulden das Dorf «Beticken» ab – seither gehört Bettingen zu Basel. Im kommenden Jahr wird dieses Jubiläum gebührend gefeiert.

ROLF SPRIESSLER-BRANDER

«2013 soll ein Fest für alle sein!» Dieses Versprechen hat der Bettinger Gemeinderat vor geraumer Zeit abgegeben. Denn dann wird es genau 500 Jahre her sein, seit Bettingen durch Kauf zu Basel kam, das sich 1501 der Eidgenossenschaft angeschlossen hatte.

Inzwischen hat das Bettinger Jubiläumsjahr Gestalt angenommen. Und der Höhepunkt verspricht ein ganz grosser zu werden: innerhalb der «Festwoche» vom 19.–25. August plant der erfahrene Konzertveranstalter «act entertainment ag» von Thomas Dürr am Freitag, 23. August, auf der Chrischona ein Openairkonzert. «Es darf davon ausgegangen werden, dass ein bekannter Name in Bettingen spielen wird», sagt Belinda Cousin, die für das Festjahr zuständige Gemeinderätin. Bettingen werde für dieses einmalige Openair als Sponsor auftreten – Organisation und Verantwortung für das Event liegen beim Konzertveranstalter.

### Neujahrsapéro zum Auftakt

Doch nun von Anfang an. Vergangene Woche hat in Bettingen ein öffentlicher Informationsanlass für die Bettinger Bevölkerung stattgefunden. Gemeinderätin Belinda Cousin stellte das provisorische Programm vor, das vom OK unter dem Vorsitz von Beat Fehr erarbeitet wurde. Den Auftakt macht am Sonntag, 6. Januar 2013, ein öffentlicher Neujahrsapéro. Ein solcher findet zum ersten Mal statt, soll aber künftig zum festen Bestandteil des Dorfkalenders werden, jeweils am ersten Sonntag des neuen Jahres.

Es folgt der eigentliche Jubiläumstag, der «Kauftag». Der 2. März 2013 fällt auf einen Samstag und der Gemeinderat wird die Bevölkerung und geladene Gäste mit einem Überraschungsprogramm verwöhnen.

Wie alle regelmässigen Veranstaltungen wird auch der Banntag vom Donnerstag, 9. Mai – wie immer der Auffahrtstag – in speziellem Rahmen stattfinden. Die Banntagsgäste werden sich auf zwei verschiedenen Routen Richtung Chrischona aufmachen, wo danach das Fest stattfinden wird.

Am Samstag, 11. Mai, ist Bettingen Gastgeber des Kantonalen Jungschwingerfestes Basel-Stadt. Organisiert wird dieses Ereignis im Auftrag des Schwingerverbandes Basel-Stadt durch die IG Bettinger Dorfvereine unter deren Obmann Alois Zahner.

Auch das Kirchlifest vom Sonntag, 9. Juni, erhält eine besondere Note. Nach dem Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Fischer folgt ein Brunch auf dem Lindenplatz, wo als musikalischer



Ein gutes Geschäft: Im nächsten Jahr werden es 500 Jahre sein, seit Bettingen von Basel erworben wurde.

Foto: RZ-Archiv

Gast der frühere Tagesschausprecher und heutige Profi-Musiker Heiri Müller erwartet wird, der durch seinen Bruder, den ehemaligen Gemeinderat Thomas U. Müller, sozusagen einen persönlichen Draht zu Bettingen hat.

Im Jungschar-Lager, das vom 29. Juli bis 3. August unter der Ägide von Rebecca Streit organisiert wird, werden Kinder und Jugendliche auf der Gänsematte einen «mittelalterlichen Ort» aufbauen, der während der Festwoche im August zur Verfügung stehen wird.

Besondere Höhepunkte planen die Feldschützen Bettingen für die Bundesfeier vom 1. August und auch das Lindenplatzfest vom Sonntag, 11. August, wird vom Turnverein Bettingen in grösserem Stil geplant als gewöhnlich.

### Grosse Festwoche im August

Die Festwoche beginnt am Montag, 19. August, musikalisch. «Bettingen musiziert» heisst das Motto des Abends, der unter der Regie von Dorothee Duthaler stehen wird. «Wir suchen für die Abende vom Montag, Dienstag und Donnerstag auch Talente aus Bettingen, die sich gerne einem Heimpublikum präsentieren würden», sagt Belinda Cousin und hofft auf möglichst viele attraktive Darbietungen «aus eigenem Boden».

Am Dienstag ist unter der Regie von Verkehrsvereins-Präsident Hanspeter Kiefer ein Abend zum Thema «Geschichtliches und Geschichten aus Bettingen» vorgesehen, am Donnerstag folgt «Bettingen tanzt» unter der Leitung von Roswitha Fehr mit Tanzvorführungen und der Möglichkeit zum selber Tanzen.

Der Mittwoch wird der Jugend gewidmet sein. In und um die Badi wird

Jakob Bertschmann ein attraktives Programm für Kinder und Jugendliche auf die Beine stellen.

Nach dem schon erwähnten Openair vom Freitag auf der Chrischona folgt am Samstag sozusagen das Bettinger Dorffest mit Lunapark, Festbeizen, Präsentationen der Nachbargemeinden und der Dorfvereine, einer Jugenddisco und vielem mehr. Der 24. August soll zum absoluten Höhepunkt des Jubiläumsjahres werden. Abgeschlossen wird die Festwoche am Sonntag mit einem besinnlichen Ausklang unter der Regie von Pfarrer Stefan Fischer.

Am Samstag, 21. September, wird auf St. Chrischona der «Generationenparcours» eingeweiht, ein Projekt, das auf Initiative des Diakonissen-Mutterhauses St. Chrischona entstand und über das Jubiläumsjahr hinaus erhalten bleiben wird.

Am Samstag, 19. Oktober, findet auf dem Dorfbauernhof der Familie Gerber das 3. Herbstfest statt und nach der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 10. Dezember, wird das Jubiläumsjahr mit einem Apéro abgeschlossen.

«Nach dem guten Echo an der Info-Veranstaltung auf St. Chrischona hoffen wir nun auch auf Goodwill und Unterstützung an der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember», sagt Belinda Cousin, denn erst mit der Verabschiedung des Gemeindebudgets kann das OK loslegen mit der Umsetzung der zahlreichen Ideen.

Die Grundsteine sind gelegt – auch rein kosmetisch. Schon vor Monaten versprach Gemeindepräsident Patrick Götsch: «Wir haben darauf geachtet, dass wir im Jubiläumsjahr 2013 in Bettingen keine grossen Baustellen haben sollten.» Denn in einem schönen Dorf feiert es sich einfach besser...

## FORSTWIRTSCHAFT Waldarbeiten in den Wasserstellen der Trinkwasserproduktion

# Waldpflege im Trinkwasserreservat

Die Forstequipe der Gemeinde Riehen entfernt im Auftrag der Industriellen Werke Basel (IWB) in den kommenden Wochen rund 60 sturmgefährdete Pappeln. Die Arbeiten werden in der Wasserstelle «Verbindungsweg, Brunnen 10» hinter dem Sportplatz Grendelmatte in Riehen durchgeführt.

In den zur Trinkwasserproduktion regelmässig gefluteten Wasserstellen bilden die Pappeln dank des grosszügigen Wasserangebotes nur sehr flache Wurzeln, finden darum nur wenig Halt im Boden und sind somit sehr sturmgefährdet. Fällt einer der Bäume, reisst er den Waldboden auf. Dies sei eine Gefahr für das Trinkwasser, denn durch den offenen Boden könnten Verunreinigungen ins Grundwasser gelangen, schreiben die IWB und der Forstbetrieb Riehen in einer gemeinsamen Medienmitteilung.

Die IWB wollen in ihren Waldgebieten einen langfristig stabilen und vielfältigen Waldbestand mit einheimischen Arten fördern. Künftig sollen dort standortgerechte Bäume wie Weiden, Erlen, Ulmen, Schwarzpappeln und Eschen wachsen, die trotz des feuchten Bodens tiefer wurzeln. Durch die Waldarbeiten wird der Baumbestand zunächst lichter werden. In der Folge soll sich jedoch ein zunehmend artenreicher, stabiler und vielfältiger Dauerwald aus jungen, mittelalten und alten Bäumen entwickeln, wie er bereits heute im nördlichen Teil der Langen Erlen beim Gebiet Gemeindematten und beim Erlensträsschen in Ansätzen zu erkennen ist. Ohne regelmässige Pflege würden sich die stärkeren Schattenbaumarten gegen ihre lichtliebende Konkurrenz durchsetzen.

Der Riehener Forstbetrieb garantiert aufgrund der FSC-Zertifizierung eine sanfte und nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder, heisst es in der Mitteilung weiter. Dabei werde besonders darauf geachtet, dass die Holzernverfahren möglichst pfleglich ausgeführt werden und die eingesetzten Forstmaschinen ausschliesslich bestehende Wege und Trassen und nicht den Waldboden überfahren. Durch den Maschineneinsatz entstehe ausserdem viel weniger Schaden am verbleibenden Waldbestand.

Das bei der Nutzung anfallende Holz dient zu einem grossen Teil im Holzkraftwerk Basel als ökologischer Brennstoff. Auf den Holzlagern wird es nach dem Schlagen einige Monate getrocknet, bevor es an Ort und Stelle zu Holzschnitzeln verarbeitet und ins Holzkraftwerk Basel transportiert wird.

## EINWOHNERRAT

### Musikschule im Fokus

In der Einwohnerratssitzung vom vergangenen Mittwoch wurde streng genommen gar nichts entschieden. Die Beratung des Leistungsauftrages «Bildung und Familie 2013–2016», der einer zweiten Lesung unterzogen wird, nahm derart viel Zeit in Anspruch, dass die übrigen Sachgeschäfte abgesetzt wurden. Zu Beginn hatte der Ratspräsident als neues Mitglied Patrick Huber (CVP) begrüsst, der seinen zurückgetretenen Parteikollegen Lukas Strickler ersetzt – und zwar auch in der Sachkommission Bildung und Familie.

Weitgehend einig waren sich die Fraktionen, dass Riehen eine gute Primarschule braucht. Dennoch wollte Karl Schweizer den Globalkredit «Bildung und Familie» ganz zum Schluss pauschal um 10 Prozent kürzen – was vom Plenum allerdings klar abgelehnt wurde. Umstritten war auch, ob im kommenden Schuljahr ein «Pilotprojekt» zur Schulsozialarbeit durchgeführt werden solle oder nicht. «Ein Riehener Schulhaus hat entsprechende Probleme und einen gut begründeten Antrag auf Schulsozialarbeit gestellt», präzisierte Gemeinderätin Maria Iselin. Es gehe also nicht um ein Experiment, sondern darum, einem bestehenden Bedürfnis nachzukommen. Mehrere Ratsmitglieder betonten, eine gute Schulsozialarbeit wirke präventiv, könne teure Heimplatzierungen oder Armutprobleme in Familien verhindern und helfe damit auch, Folgekosten zu vermeiden. Die Schulsozialarbeit wurde dann auch im Leistungsauftrag belassen.

Einen weiteren Hauptpunkt der Debatte bildete die Frage, ob die Musikschule Riehen im bisherigen Rahmen weitergeführt, leicht ausgebaut oder durch private Angebote ersetzt beziehungsweise ergänzt werden soll. Karl Schweizer (SVP) wollte, dass die Musikschule Riehen dezentral organisiert wird – zum Beispiel mit Unterricht in den verschiedenen Schulhäusern – und ihren Sitz an der Rössligasse aufbaut, damit die dortigen Gebäude anderweitig genutzt werden könnten und eine Rendite abwerfen würden. Silvia Schweizer (FDP) forderte den Verzicht auf den im Leistungsauftrag vorgesehenen Ausbau des Musikschulangebots um 46 Jahreslektionen verbunden mit einer räumlichen Erweiterung und wollte das dafür vorgesehene Geld an private Musikschulen oder -lehrer geben, um in Riehen mehr Musikunterricht anbieten zu können. Beide Vorschläge wurden letztlich abgewiesen und der Leistungsauftrag wurde nach über dreistündiger Debatte mit geringfügigen Änderungen und einem Globalkredit in der Höhe von 169,64 Millionen Franken für vier Jahre genehmigt – allerdings erst in erster Lesung. Die endgültige Verabschiedung der Vorlage folgt als frühestens im November in der zweiten Lesung.

Die weiteren Sachgeschäfte wurden um 23.45 Uhr auf eine spätere Sitzung verschoben – darunter die Vorlage zur energietechnischen Sanierung des Gemeindehauses und der Bericht betreffend zukünftigem Standort der Gemeindegärtnerei.

Zu Beginn hatte der Gemeinderat gleich fünf Interpellationen zu beantworten. Andreas Zappalà (FDP) und Urs Soder (FDP) stellten Fragen zur Zukunft des Restaurants Zum Schlipf, Christine Kaufmann (EVP) erkundigte sich, wann die Zollfreistrasse in Betrieb gehen könnte, Roland Engler (SP) stellte Fragen zur Regio-S-Bahn und Heinz Oehen (SP) wollte Zahlen zum künftigen Pflegeheimplatzbedarf in Riehen.

## LESERBRIEF

### Danke Petrus und Co.

Für einmal konnte der Quartierverein Kornfeld den Herbstmarkt bei strahlendem Wetter und sehr angenehmen Temperaturen durchführen. Dass die Stimmung sehr gut war, versteht sich von selbst.

Dass es uns ermöglicht wird, den Herbstmarkt vor der Migros durchzuführen, verdanken wir vor allem Herrn Alaj, Geschäftsführer von Migros Partner, und seinem Stellvertreter Herrn Duraku. Ihr Entgegenkommen und die Umtriebe, die sie auf sich nehmen, damit wir diesen Event zur Belebung des Quartiers organisieren können, sind beispiellos und dafür möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Monika Hermle Wernet, Riehen  
Präsidentin QV Kornfeld

## CARTE BLANCHE

## Begeisterung



Claire Trächslin

«Ohne Begeisterung geschah nichts Grosses und Gutes auf der Erde» – Johann Gottfried Herder (1744–1803).

Menschen, die begeisterungsfähig sind, haben eine innere Kraft, ein inneres Feuer, das sie zu Handlungen führt, die etwas bewirken. Sie sind oft auch sehr kreativ. Auch wenn die Begeisterung für die Realisierung eines Projektes oder einer Idee bei genauerem Überdenken manchmal nicht möglich ist, irgendwas bringt es doch in Bewegung. Manchmal braucht es viel Feuer und innere Überzeugung, um dann mindestens einen Teil der ursprünglichen Idee umzusetzen. Begeisterung kann auch ansteckend sein.

Menschen, die mit Begeisterung ihren Beruf ausüben, sind in der Regel glücklich oder zumindest zufrieden in ihrem Job. Sie tun, was sie tun mit Überzeugung, Freude und eben mit Begeisterung. In den allermeisten Fällen haben sie auch Erfolg. Nicht unbedingt im Sinne von finanziellem Erfolg, obwohl das vielleicht auch, aber sicher im Sinne von Befriedigung und positiver Wirkung. Wenn ein Lehrer begeistert ist von seinem Beruf und sehr gerne Wissen vermittelt, wird er seine Schüler für sein Fach neugierig und lernbegierig machen können. Ein Arzt, der seinen Beruf mit Leidenschaft ausübt und seine Patienten mit seinem Wissen, seiner Erfahrung und Menschlichkeit behandelt, hat bestimmt zufriedene Patienten, die sich gut aufgehoben fühlen und viel Vertrauen haben.

Kürzlich hat mir in einem Laden ein Metzger ein Stück Fleisch verkauft und er war so überzeugt, dass dies ein wunderbares Stück ist, dass es mir als Käuferin ein gutes Gefühl gab und ich sicher war, etwas Gutes gekauft zu haben. Möchten wir nicht alle Kunden eines Geschäftes sein oder auch Mitarbeiter einer Firma, die mit Begeisterung ihren Job machen?

Man sagt auch, dass Menschen, die ihre täglichen Arbeiten sehr gerne machen, den Beruf als Berufung sehen.

Diese Begeisterungsfähigkeit, wie findet man sie? Jeder Mensch hat gewisse Talente und Vorlieben, die sehr unterschiedlich sein können. Die Menschen, die herausfinden, was sie begeistert und was ihnen Freude macht und in welchem Rahmen sie sich entfalten können, haben die grosse Chance, ein zufriedenes, oft sicher glückliches Leben zu führen. Diejenigen, die beruflich nicht das machen können, was sie begeistert, haben die Möglichkeit, in der Freizeit oder in den Ferien ihrer Leidenschaft die Zeit und den Rahmen zu geben, die sie im Berufsalltag vielleicht nicht haben.

Begeisterungsfähigkeit ist eine der Hauptursachen für ein erfülltes Leben!

Claire Trächslin lebt in Bettingen und arbeitet als Psychologin und Therapeutin in eigener Praxis in Riehen.

## IMPRESSUM

## RIEHENER ZEITUNG

Verlag:  
Riehener Zeitung AG  
Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00  
Fax 061 645 10 10  
Internet www.riehener-zeitung.ch  
E-Mail redaktion@riehener-zeitung.ch  
inserate@riehener-zeitung.ch  
Leitung Patrick Herr

Redaktion:  
Patrick Herr (ph), Leitung  
Toprak Yerguz (ty), Stv. Leitung  
Rolf Spriessler-Brander (rs)  
Michèle Fallier (mf)  
Freie Mitarbeiter:  
Nikolaus Cybinski (cyb), Julia Gohl (jug), Antje Hentschel (ah), Philippe Jaquet (Fotos), Pierre A. Minck (pam), Lukas Müller (lm), Stefanie Omlin (sto), Paul Schorno (ps)

Inserate/Administration/Abonnemente:  
Martina Eckenstein, Leitung  
Kathrin Saffrich  
Sandro Beck  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

Abonnementspreise:  
Fr. 78.– jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.–)  
Abo-Bestellung über Telefon 061 645 10 00  
Erscheint wöchentlich im Abonnement.  
Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.  
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

reinhardtverlag

Die Riehener Zeitung ist ein Unternehmen des Friedrich Reinhardt Verlags.

## VERKEHRSKONTROLLE Viele Verstösse im Morgenverkehr

## ... Kontrolle ist besser



«Ausweis bitte.» An der Verkehrskontrolle in Riehen waren 23 Polizisten beteiligt.

Foto: Toprak Yerguz

rz. Im Dorfzentrum von Riehen hat die Polizei am Donnerstag vor einer Woche im morgendlichen Stossverkehr eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Zuvor sei es zu mehreren Reklamationen gekommen, weil die neu installierte Verkehrsregelungsanlage bei der Dorfkirche vom Trottoir zur Tramhaltestelle Richtung Stadt oft nicht beachtet wird, teilte die Kantonspolizei mit.

Während der rund zweistündigen Kontrolle mussten acht Lenker angehalten werden, weil sie das Rotlicht nicht beachteten.

Zehn Personen hatten zudem die Sicherheitsgurten nicht getragen, und

elf Personen telefonierten ohne Freisprecheinrichtung. Sie erhielten eine Ordnungsbusse.

Teurer wird es für zwei Autolenker, die während der Fahrt eine SMS schrieben, und vier weitere Lenker, die entweder ihre Ladung nicht richtig gesichert hatten, die Abgaskontrolle nicht durchgeführt hatten oder ohne vorgeschriebene Sehhilfe unterwegs waren – sie alle werden von der Staatsanwaltschaft einen Strafbefehl erhalten.

Im Einsatz standen 23 Mitarbeitende der Kantonspolizei. Die Kontrolle verlief ansonsten ohne besondere Vorkommnisse.

## 1,4 Tonnen Lebensmittel geschmuggelt

rz. Grenzwachter haben einen Schmuggel von rund 1,4 Tonnen Lebensmittel aufgedeckt, wie das Grenzwachtkommando Region Basel mitteilt. Am Donnerstag vor einer Woche beobachtete eine Grenzwachtpatrouille beim unbesetzten Grenzübergang Weilstrosse in Riehen die Einreise von zwei in Deutschland immatrikulierten Kleintransportern. Die Grenzwachter stoppten die beiden Fahrzeuge – bei der Zollkontrolle stellten sie die unverzollten Lebensmittel fest.

In den beiden Fahrzeugen befanden sich rund 960 kg Fladenbrot, 60 kg Rindfleisch, 40 kg Geflügel, 140 kg Gemüse, 85 kg Früchte sowie Getreide und diverse Gewürzmischungen. Da die Lebensmittel für verschiedene gewerbliche Abnehmer in der ganzen Schweiz bestimmt waren, wurde die Zollfahndung der Zollkreisdirektion Basel beigezogen. Die beiden Fahrzeuglenker, ein 45-jähriger Deutscher sowie ein 48-jähriger syrischer Staatsangehöriger, mussten vor Ort die hinterzogenen Abgaben bezahlen und eine Bussenhinterlage von mehreren Tausend Franken entrichten.

Die Ermittlungen der Zollfahndung Basel haben ergeben, dass bereits zuvor zwei weitere Transporte durchgeführt worden waren, ohne dass die Waren verzollt worden sind.



Foto: zVg

## Yvonne Dolzer unter den besten Zwölf

rz. Bereits zum vierten Mal wird der «Lehrling des Jahres» gesucht. Gegen 80 Lernende, die über einen gültigen Lehrvertrag in den Kantonen Basel-Stadt oder Basel-Landschaft verfügen und sich zurzeit in einem laufenden Lehrverhältnis befinden, haben sich für den Wettbewerb «Lehrling des Jahres» 2012 angemeldet. Unter diese zwölf Finalistinnen und Finalisten hat es auch Yvonne Dolzer aus Riehen geschafft. Die Logistikerin EFZ der Industriellen Werke Basel (IWB) kommt damit in die Endauscheidung.

Eine Fachjury wählte aus den fast 80 Bewerbungen die zwölf besten Kandidatinnen und Kandidaten aus. Diese traten am vergangenen Mittwoch an einem Contest-Tag an, um zu beweisen, was sie können. Die Lernenden massen sich in acht berufsführenden Disziplinen: Geprüft wurde der Bezug zum Beruf (Berufung und Leidenschaft), Kreativität, Allgemeinbildung und Basler Wissen, Medienkompetenz, logisches Denken, Umweltkompetenz sowie eine Gruppenaufgabe und eine Teamaufgabe.

Vom 19. bis zum 29. November folgt der nächste Schritt: Dann kämpfen die Finalisten in einem Internet-Voting um die Gunst der breiten Öffentlichkeit. Aber selbst nach dem Contest-Tag und dem Internet-Voting steht der «Lehrling des Jahres» noch nicht ganz fest. Die Entscheidung, wer sich in diesem Jahr mit diesem Titel schmücken darf, fällt schliesslich am 4. Dezember an der Preisverleihung im Congress Center Basel. Dem «Lehrling des Jahres» 2012 winkt ein Geldpreis von 2012 Franken.

Die Suche nach dem «Lehrling des Jahres» hat zum Ziel, die berufliche Grundbildung in den beiden Basler Halbkantonen einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen und das Image der Berufslehre weiter zu steigern.

## RENDEZ-VOUS MIT ...

## ... Peter Koerber

Dieses Rendez-vous beginnt mit einer Telefonnummer mit Riehener Vorwahl. Am anderen Ende der Leitung nimmt Peter Koerber ab und gibt munter Auskunft über sein Leben. Es ist, als ob man mit dem Nachbarn einen Schwatz hält. Und dann, wenn Peter Koerber «Gute Nacht» wünscht, was ich mit einem «Und Ihnen einen schönen Tag» erwidere, wird klar: So schnell werden wir uns nicht sehen. Denn Nachbar Koerber wohnt am anderen Ende der Welt. Genauer: Auf der Insel Huahine auf Französisch-Polynesien.

«Rufen Sie bitte abends spät oder früh am Morgen an», bat Peter Koerber per E-Mail, als es darum ging, einen Gesprächstermin zu finden. Bei aller Liebe zu Riehen: Mitten in der Nacht möchte er für das Gespräch nicht aufstehen, wenn es nicht sein muss. Denn während der Winterzeit ist es eine Differenz von elf Stunden, die Riehen und Huahine voneinander trennt. Winterzeit in der Schweiz wohlgeordnet, denn Französisch-Polynesien kennt nur Sommerwetter.

Dass Peter Koerber dereinst mit seiner Frau Sonja in der Südsee wohnen würde, hätte er wohl an einem winterlichen Fernsehabend Anfang der 70er-Jahre nicht zu träumen gewagt. Am Fernseher wurde ein Beitrag über das Leben auf Tahiti, der Hauptinsel von Französisch-Polynesien, gezeigt. «Dort möchte ich auch mal hinkommen», sagte Sonja, der das Gesehene auf ihrem Schwarz-weiss-Fernseher gefiel.

Das hatte Peter Koerber gehört und verstanden. Am nächsten Tag begann er sich zu informieren, wie seine Liebste am besten mit einer Reise in die Südsee überrascht werden könnte. Nach langer Recherche landete er beim Club Méditerranée, das auf Moorea, einer Nachbarinsel von Tahiti, eine Destination unterhielt. Kurz entschlossen buchte Peter Koerber eine Reise zu zweit für vier Wochen. Zuvor hatten die Koerbers noch in einem Flugzeug gegessen.

Als Peter seine Sonja mit der Neuigkeit überraschte, hörte er zuerst nur ein «Du spinnsch!» So richtig glauben konnte sie es nicht. Erst als die Flugtickets im Briefkasten lagen, setzte sich die Erkenntnis durch: Bald wird um den halben Globus gereist. Das war damals noch aufwendiger, als es auch heute noch ist. Mehrere Flüge und Zwischenstationen in Paris, Toronto, Los



Da winkt er in die Heimat: Peter Koerber auf Huahine, 26 Grad Celsius, Windstärke 16 km/h. Die Riehener Fahne weht im Wind.

Foto: zVg

Angeles und Papeete auf Tahiti lagen zwischen Antritt der Reise und Ankunft auf der Insel Moorea.

Auf Moorea begannen die Koerbers das zu tun, wovor ihnen abgeraten wurde: Sie hielten sich nicht nur im Club auf, sondern gingen raus, erkundeten Land und Leute. Sie begegneten einer Gastfreundschaft, wie sie sie bisher nicht gekannt hatten. «Wir haben viele neue Freunde in Moorea gefunden», sagt Peter Koerber. Es sollte der Anfang einer langen, sich intensivierenden Freundschaft werden. Als die Rückreise fällig wurde, «haben wir geheult wie Schlosshunde», gibt er unumwunden zu. «Und wir haben uns versprochen, dass wir uns wiedersehen.»

Solche Versprechen werden oft gemacht, nur um sie später wieder zu vergessen. Nicht in diesem Fall. Fünf Jahre

später war genügend gespart worden, um die nächste Reise nach Moorea anzutreten. Und mit der Zeit wurde die Frequenz der Reisen höher. «Irgendwann ging es jedes Jahr für vier bis sechs Wochen nach Polynesien», sagt Peter Koerber, «nicht nur nach Moorea, sondern auch zu den anderen Inseln.»

Vor rund 20 Jahren fiel dann der Entschluss, die Rente in Polynesien zu verbringen. Es begann die Suche nach einem Haus in geeignetem Umfeld. Moorea hatte sich mit dem Aufkommen des Massentourismus zu einem Vorort von Tahiti gewandelt, was dem Ehepaar Koerber nicht gefiel. Sonja stiess in einer der beiden Lokalzeitungen auf eine Anzeige für eine Liegenschaft auf Huahine, die sich die Koerbers anschauten. «Tombé en amour», erinnert sich Peter Koerber an die Be-

sichtigung: Sie hätten sich sofort in das Haus am Meer verliebt.

Als das Haus gekauft wurde, war Peter Koerber 60 Jahre alt. Seine Arbeitgeberin eröffnete ihm im gleichen Zeitraum, dass er früh pensioniert werde. «Andere fallen bei einer solchen Nachricht in ein Loch», sagt er. «Für mich war das wie ein Lottogewinn.» Sonja, zwei Jahre jünger als Peter, gab ihre Arbeit im Tax-Free-Shop am Flughafen Basel auf, und so wurde in der Folge das Leben in der Südsee geübt – im ersten Jahr zwei Monate, danach immer länger. Bis dann der Entscheid fiel, den Riehener Haushalt definitiv aufzulösen.

Viel wurde nicht vom ehemaligen Wohnort an der Baselstrasse in die Südsee verfrachtet: Das Haus auf Huahine wurde möbliert gekauft. Es sind nur die wichtigsten Sachen, die die Reise um die halbe Welt antreten durften – gesammelt etwas mehr als zwei Kubikmeter Gegenstände.

Jetzt lebt das Paar auf Huahine und hat alles, was es zum Leben braucht. «Viele Leute aus der Schweiz fragen besorgt, was wir machen, wenn wir krank werden», lacht Peter Koerber. Dabei gebe es Trinkwasser, Strom, sieben Ärzte und einen Zahnarzt, eine Post, zwei Banken mit Bankomaten und einen Selbstbedienungsladen. Letzterer führe seit neuestem sogar Raclette und Fertigfondue im Angebot. «Das ist die letzte Mode», sagt Koerber.

Er selber, der auf den Inseln nur als «Petero» bekannt ist, der polynesischen Variante von Peter, betätigt sich als inoffizieller Insel Fotograf, den Einheimische gerne an ihre Feste einladen, um Bilder zu machen. Im Internet ist er auf swisscommunity.org aktiv, einer Plattform für Auslandschweizer. Und er unterhält die einzige Wetterstation von Polynesien, deren Daten er ins Internet sendet (zu finden unter [www.weatherlink.com/user/petero/](http://www.weatherlink.com/user/petero/)). «26 Grad Celsius, Windstärke 16 km/h», berichtet er während des Gesprächs.

In der Schweiz zurücklassen mussten die Koerbers ihr Umfeld und die beiden erwachsenen Kinder. Aber heutzutage ist «zurücklassen» relativ: Dafür sorgen die modernen Kommunikationsmittel. Das Internet ermöglicht es Peter Koerber, mit Freunden und Verwandten in Kontakt zu bleiben, mit ihnen per Bildtelefonie zu reden und sich gegenseitig zu sehen. Und so ist es möglich, dass Peter Koerber unter seiner Riehener Telefonnummer auch am anderen Ende der Welt erreichbar ist – zum Ortstarif. Toprak Yerguz



Andreas Zappalà Silvia Schweizer

Liebe Wählerinnen und Wähler  
Wir danken Ihnen für Ihre  
Unterstützung und Ihr Vertrauen.

## WOHNUNGS- MARKT

### RIEHEN

Gstaltenrainweg 74, sanierte  
3 1/2-Zimmer-Dachwohnung 89m<sup>2</sup>  
Fr. 1'750.00 + Fr. 210.00 NK  
Per 1. Dezember 2012

Moderne Einbauküche mit GWM, Bad/WC mit  
WM/TU, Parkettböden, zwei Terrassen, Auto-  
einstellhalle, kein Lift (2.OG).

### MADIBA IMMOBILIEN AG

Sternengasse 21, Basel, 061 295 95 95  
madiba@madiba.ch, www.madiba.ch



RZ027058

Wir vermieten per 1. Dezember 2012  
an der Immenbachstrasse 38 in  
Riehen an sehr ruhiger, schöner Lage  
2 1/2-Z'Wohnung, 1. OG

59 m<sup>2</sup>, hell, Parkettböden, grosse  
Fensterfront über das Eck, ohne Lift  
Miete Fr. 1150.- + Fr. 150.-

Auskunft und Vermietung  
Bernasconi + Ehrenberg  
Gasstrasse 68, 4056 Basel  
Tel. 061 322 46 16, Fax 061 322 46 40  
E-Mail: immobasel@bernasconi.ch

RZ026999

Für unsere solvente und seriöse  
Kundschaft suchen wir zum Kauf

Mehrfamilienhäuser,  
Einfamilienhäuser sowie Bauland  
in Riehen und Umgebung.  
Bitte melden Sie sich bei Herrn  
Niederberger, Telefon 079 790 73 63.

RZ026422

### Riehen

Wir verkaufen an sehr gesuchter  
Wohnlage ein originelles,  
sanierungsbedürftiges

### 5 1/2-Zimmer-Doppel-EFH

Garagenboxe und Abstellplatz vor-  
handen.

Bj. 1952, Areal 436 m<sup>2</sup>, NGF 192 m<sup>2</sup>

Richtpreis Fr. 780 000.-

«Download» Verkaufsdokumentation  
unter www.lb-liegenschaftsberatung.ch

L+B AG  
Liegenschaftsberatung

Steinertstrasse 13 CH-4010 Basel  
www.lb-liegenschaftsberatung.ch

RZ027036

www.riehener-  
zeitung.ch

Nachmieter gesucht für  
2-Zimmer-Wohnung  
Im Glögglihof 15, Riehen, per sofort oder nach  
Vereinbarung, Alterswohnung, ca. 60 m<sup>2</sup>,  
3. OG, Lift, Küche, Dusche/WC mit WM,  
Parkett, Balkon. Miete Fr. 1391.- + NK Fr. 200.-  
Telefon 061 331 16 37

RZ027096

### Haushaltgeräte und Service

### SIEMENS



und alle Marken

### kuhndesign

Missionsstr. 39, 4012 Basel, Tel. 061 327 40 40

www.kuhndesign.ch

### ROHRMAX® Rohrreinigung

Vorbeugen,  
auch beim Rohr!



Kostenlose Vorsorgekontrolle  
der Abwasserrohre

Nur offene Rohre führen das  
Wasser vom Haus weg!

Für Hauseigentümer: Setzen Sie auf Werterhalt.  
Infos: Tel. 0848 852 856



Oder lesen Sie mehr auf:  
www.rohrmax.ch

RZ026986

### PHILIPPE GASSER ANTIQUITÄTEN

Zahle bar für  
Silberobjekte, Silberbestecke, Goldschmuck, Altgold, Brillanten,  
Uhren, Ölgemälde, Bronzen, Porzellanfiguren, Spiegel, Asiatika,  
antike Möbel, Münzen, Medaillen, alte Orientteppiche.

Tel. 061 272 24 24

Fachgerechte Haushaltsauflösungen und  
Liquidationen mit kompletter Entsorgung.

RZ025352



Gerber & Güntlisberger AG

Ihr Servicepartner für Heizung • Sanitär • Solar



4125 Riehen  
Fürfelderstrasse 1  
Tel. 061 601 88 85

4147 Aesch  
Reinacherstrasse 24  
Tel. 061 751 19 20

g-und-g.ch

RZ026070



### Im Kreuzfeuer der kalabresischen Mafia

Mit der kontinuierlichen Schwächung des Schweizer Bankgeheimnisses blicken internationale Verbrechenssyndikate zunehmend nervöser auf die Schweiz, weil sie um ihre in der Schweiz versteckten Vermögen fürchten. Allen voran die kalabresische Mafia 'Ndrangheta. Sie verstärkt den Druck auf die Schweiz. Der Schweizer Geheimdienst beschliesst, einen Spitzel, Denis Benz, in die Mafia einzuschleusen. Der Agent gerät jedoch bald in Lebensgefahr.

Dani von Wattenwyl  
Die Patriotenlüge  
624 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag  
CHF 34.80  
ISBN 978-3-7245-1792-4

Jetzt im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

reinhardt

www.reinhardt.ch



Zeit zum  
Anpflanzen!  
Viva Gartenbau  
061 601 44 55  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

RZ025311

Inserieren  
auch Sie –  
in der ...

RIEHENER ZEITUNG

www.riehener-  
zeitung.ch



Otto  
Hupfer

RZ025388

Polsterarbeiten  
modern und antik

führen wir erstklassig,  
schnell und preiswert aus

Inzlingen, Riehenstrasse 77  
Telefon 0049/7621/36 53

Fachgeschäft seit 1881

Ankauf von Antik-Möbeln,  
von Teppichen und allem  
von A-Z.

Alles anbieten.

Komme sofort, zahle bar.  
Natel 077 451 46 79

RZ027037

Überblick Kontrolle Meldung Alarm Reaktion  
www.Sicherheitskamera.ch

Videoüberwachung von Lokalitäten, Tieren,  
etc. auf PC/Mobile mit SMS/E-Mail live und  
replay. Beratung, Verkauf, Montage,  
24x7-Monitoring.

Fragen Sie uns vorher: Telefon 044 586 11 00

RZ027066

### Friedhof am Hörnli

### Aufhebung von Grabfeldern

Für die unentgeltlichen Reihengräber gilt eine gesetzliche Ruhefrist von 20 Jahren;  
danach werden sie zur Wiederbelegung abgeräumt.

Im Januar 2013 werden folgende Gräber aufgehoben:  
Abteilung 10, Sektion a, Nummer 2877 – 3548, Urnenreihengräber  
Abteilung 10, Sektion B, Nummer 5002 – 5513, Erdreihengräber

Die Aufhebung der Grabfelder durch unsere Gärtnerei ist kostenlos. Die Urnen werden  
dem Grab entnommen und in einem nicht zugänglichen Sammelgrab auf dem Friedhof  
ausgeschüttet. Die Gebeine bleiben in der Erde. Die Grabsteine werden entsorgt.

Sollte bei der von Ihnen betreuten Grabstätte noch ein Grabpflegeauftrag bestehen,  
wird dieser per 31. Dezember 2012 automatisch gekündigt.

Ihre Fragen im Zusammenhang mit einer allfälligen Urnenverlegung und Bezug von  
Grabmälern werden durch unsere SachbearbeiterInnen, T 061 605 21 00,  
gerne beantwortet.

Wir bitten Sie, bei Arbeiten auf der Grabstätte die Anlagen und die Nachbargräber  
nicht zu beschädigen.

Weitere Infos auf www.stadtgaertneri.bs.ch > Friedhöfe

Riehen, im Oktober 2012

Stadtgärtnerei Basel

FRIEDHÖFE  
BASEL



Friedhöfe Basel  
Hörnliallee 70  
CH 4125 Riehen 2  
T 061 605 21 00  
www.stadtgaertneri.bs.ch

RZ027027



Kostenloser Lungencheck  
LuftiBus-Woche der Lungenliga  
beider Basel

Montag, 12. November 2012  
Sissach (Basellandschaftliche Kantonalbank)

Dienstag, 13. November 2012  
Gelterkinden (Coop/Denner Allmend)

Mittwoch, 14. November 2012  
Reinach BL (Gemeindeplatz)

Donnerstag, 15. November 2012  
Füllinsdorf (Nähe Migros Schönthal)

Freitag, 16. November 2012  
Laufen (Birscenter)

Samstag, 17. November 2012  
MuttENZ, BrockiPlus der Lungenliga,  
Hofackerstrasse 12 (Nähe Bahnhof)

Zeit jeweils:  
Montag-Freitag 9-13 und 14-18 Uhr,  
Samstag 10-16 Uhr



www.llbb.ch

### WAHNSINN!

NIKON V1-Set nur € 449.-

PHOTO PORST  
Weil am Rhein

RZ026546

### Mitten im Dorf – Ihre ...

### RIEHENER ZEITUNG

### UNGLAUBLICH!

NIKON V1 zum Super-Preis!

PHOTO PORST  
Weil am Rhein

RZ026546

### Kirchzettel

vom 4. 11. 2012 bis 10. 11. 2012

Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen  
Weitere Infos siehe www.riehen-bettingen.ch

Kollekte zugunsten: Reformationskollekte

#### Dorfkirche

- So 10.00 Predigt und Abendmahl:  
Pfarrerin Martina Holder  
Singsonntag des Kinderträfts mit  
Dave Brander und Team im  
Meierhof  
Kinderhüte im Pfarrsaal  
Kirchenkaffee im Meierhofsaal
- Mo 6.00 Morgengebet in der Kapelle
- Di 20.15 Bibelgespräch im Meierhof –  
«Der Galaterbrief», mit Theologin  
Dr. Ruth Schäfer
- Mi 15.00 Seniorennachmittag «Neus us em  
Stägehuus», Meierhof Riehen  
20.00 Vortragsreihe Bibel- und Natur-  
wissenschaft, Vortrag: «Weder  
männlich, noch weiblich – anders»,  
Referenten: Dr. med. Jürg Streuli,  
Universität Zürich, und Ruth Hess,  
Theologin, Bremen. Moderation:  
Prof. Dr. Hansjakob Müller,  
UNI Basel
- Do 12.00 Mittagsclub für Senioren  
im Meierhofsaal  
17.45 roundabout in der Eulerstube
- Fr 6.00 Morgengebet in der Dorfkirche
- Sa 19.00 Anbetungsabend mit  
Dave Brander, Dorfkirche

#### Kirchli Bettingen

- So 10.00 Predigt, Abendmahl und Taufe:  
Pfr. S. Fischer, Text: Römer 1, 11-17
- Di 12.00 Mittagstisch im Café Wendelin  
22.00 Abendgebet für Bettingen
- Do 9.00 Spielgruppe Chäfereggli

#### Kornfeldkirche

- Sa 10.00 Weihnachtsmusical-Probe
- So 10.00 Predigt und Abendmahl:  
Pfr. A. Klaiher, Text: Sulit 843  
«Vertraut im neuen Leben»
- Mo 16.00 Sakraler Tanz
- Mi 20.15 Frauen vor Gott, Gebetstreffen  
für Frauen
- Do 9.00 Bibelkreis  
12.00 Mittagsclub für Senioren im Saal  
20.15 Kirchenchor im Unterrichtszimmer
- Sa 10.00 Weihnachtsmusical-Probe

#### Andreashaus

- Mi 14.30 Seniorenkaffee
- Do 8.45 Andreaschor  
10.00 Biostand  
13.00 Kleiderbörse  
14.00 Frauenverein Albert Schweitzer  
14.30 Kaffeetreffpunkt  
18.00 Nachtessen  
19.15 Abendlob  
20.00 Jugendtreff

#### Diakonissenhaus

So 9.30 Gottesdienst, Pfr. Th. Widmer

#### St. Chrischona

So 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
im Zentrum,  
Predigt: Dirk Schmidt

Do 20.00 Bibelgesprächskreis

Regio-Gemeinde, Riehen  
Lörracherstrasse 50, www.regiogemeinde.ch

So 10.00 Gottesdienst mit separatem  
Kinderprogramm

Di 19.30 Jugendgruppe REALize ab 13 J.

Mi 6.30 Frühgebet

## KALENDARIUM RIEHEN/BETTINGEN

### FREITAG, 2. NOVEMBER

#### Gitarrenrezital mit Fabian Cardozo

In der Reihe der «Musikschulkonzerte» spielt Fabian Cardozo, seit August 2012 Gitarrenlehrer an der Musikschule Riehen, Werke von Johann Sebastian Bach, Domenico Scarlatti, Heitor Villa-Lobos, Mauro Giuliani, Manuel de Falla und Joaquín Rodrigo. Die Konzertsätze werden begleitet vom Pianisten Giovanni Forsani. Dauer ca. eine Stunde. Musiksaal (Rössligasse 51). 19.30 Uhr. *Eintritt frei, Kollekte.*

#### Atelier-Theater: «Holzers Peepshow»

Komödie von Markus Köbeli in der Basler Dialektfassung von Yvette Kolb. Mit Ursina Früh, Walter Huber, Mario Donelli, Thomas Hardegger, Isolde Polzin. Regie: Dieter Ballmann. Bühnenbild und Kostüme: Dietlind Ballmann. Atelier Theater Riehen (Baselstrasse 23). 20 Uhr.

*Eintritt: Fr. 42.–, Vorverkauf: Infothek Riehen (Baselstrasse 43, Tel. 061 641 40 70) oder via Internet (www.kulturticket.ch). Abendkasse öffnet um 19 Uhr.*

### SAMSTAG, 3. NOVEMBER

#### Bazar im Hirsenkeller

Bazar mit Weihnachtsartikeln (Dekorationen, Engel, Krippen, Schmuck, Mineralien, Stickereien, Strickwaren, Holz- und Glasarbeiten) sowie Brot, Zöpfen und Konfitüren. Hirsenkeller (in den Neumatten 56). 9–17 Uhr.

#### Flohmarkt im Restaurant Zum Schlipf

Kleininventar-Verkauf aus dem ehemaligen Restaurant «Zum Schlipf» und Apéro im Hinblick auf die Neueröffnung mit dem neuen Team «schlipf@work» am 7. Januar. Bahnhofstrasse 28. 10–15 Uhr.

#### Nordwestschweizer Schachtag

Grosses Breitenschachturnier für Amateure. Organisator: Schachgesellschaft Riehen. Saal im Landgasthof Riehen. Spielbeginn: 14 Uhr.

#### Atelier-Theater: «Aschenbrödel»

Dialektmärchen nach einem Märchen der Gebrüder Grimm mit Liedern und Musik von Raphael Meyer. Mit Reto Ziegler, Ursina Früh, Mario Donelli, Isolde Polzin, Nico Deleu, Miriam Rink. Regie: Dieter Ballmann. Bühnenbild und Kostüme: Dietlind Ballmann. Atelier Theater Riehen (Baselstrasse 23). 15 Uhr.

*Eintritt: Erwachsene Fr. 33.–, Kinder Fr. 25.–, Vorverkauf: Infothek Riehen (Baselstrasse 43, Tel. 061 641 40 70) oder via Internet (www.kulturticket.ch). Abendkasse öffnet um 14 Uhr.*

#### Atelier-Theater: «Holzers Peepshow»

Komödie von Markus Köbeli in der Basler Dialektfassung von Yvette Kolb. Nähere Infos siehe Freitag, 2. November.

## AUSSTELLUNGEN

### SPIELZEUGMUSEUM, DORF- UND REBBAUMUSEUM, BASELSTRASSE 34

#### Dauerausstellung: Historisches Spielzeug; Dorfgeschichte, Rebbau.

**Sonderausstellung: «Zug um Zug – Kleine Eisenbahn».** Bis 24. Februar 2013.

**Kabinetttische 37: «Spielzeugaus (Nord-) Amerika.** Bis 11. November.

**Sonntag, 4. November, 16 Uhr:** «Im Land des grossen Bären». Geschichten der Inuit, erzählt von Ursula Grunder.

*Öffnungszeiten: Mo, Mi–So, 11–17 Uhr (Dienstag geschlossen). Tel. 061 641 28 29, www.spielzeugmuseumriehen.ch.*

### FONDATION BEYELER BASELSTRASSE 101

#### Dauerausstellung: Sammlung Beyeler mit Werken der klassischen Moderne.

**Sonderausstellung: «Edgar Degas».** Bis 27. Januar 2013.

**Freitag, 2. November, 18–19.30 Uhr:** «Weiler Gespräche»: Sam Keller, Direktor der Fondation Beyeler, stellt sich den Fragen von Matthias Zeller, Leiter des SWR-Studios in Lörrach. *Preis: Fr. 25.– inklusive Museumseintritt.*

**Sonntag, 4. November, 11–12 Uhr:** Familienführung für Kinder von 6 bis 10 Jahren in Begleitung. *Preis: bis 10 Jahre Fr. 7.–, Erwachsene Museumseintritt.*

**Mittwoch, 7. November, 12.30–13 Uhr:** «Kunst am Mittag», Edgar Degas, «La Coiffure», um 1896–1900, Werkbetrachtung. *Preis: Eintritt + Fr. 7.–.*

**Mittwoch, 7. November, 18.30–20 Uhr:** «Paul Durand-Ruel et le terrible Edgar Degas», Vortrag in französischer Sprache von Caroline Durand-Ruel. *Preis: Fr. 25.–, Museumseintritt inbegriffen.*

**Freitag, 9. November, 18–21 Uhr:** «Degas am Abend», verlängerte Öffnungszeiten und reduzierte Eintrittspreise, Gratisantritt bis 25 Jahre.

**Freitag, 9. November, 18.30–20 Uhr:** Kuratorenführung durch die Ausstellung Degas. *Preis: Fr. 25.– (bis 25 Jahre Fr. 10.–).*

**Freitag, 9. November, 19–22 Uhr:** Kunst-dinner, Führung um 19 Uhr und anschließendes Dinner im Restaurant Berower Park. *Preis: Fr. 86.– (bis 25 Jahre Fr. 69.–).*

*Öffnungszeiten: Täglich 10–18 Uhr, mittwochs bis 20 Uhr. Eintritt: Erwachsene Fr. 25.–, Jugendliche von 11–19 Jahre Fr. 6.–, Studierende bis 30 Jahre Fr. 12.–, Kinder bis 10 Jahre und Art-Club-Mitglieder frei. Familienpass: Fr. 50.–. Inhaber des Oberrheinischen Museumspasses: Eintritt frei. Mo 10–18 Uhr und Mi 17–20 Uhr vergünstigter Eintritt. Für Sonderveranstaltungen und Führungen Anmeldung erforderlich: Tel. 061 645 97*

### SONNTAG, 4. NOVEMBER

#### Atelier-Theater: «Aschenbrödel»

Dialektmärchen nach einem Märchen der Gebrüder Grimm mit Liedern und Musik von Raphael Meyer. Nähere Infos siehe Samstag, 3. November.

#### Orgelfestival: «Orgel und Gamben-Consort»

Konzert für Orgel und Gamben-Consort mit Tobias Lindner (Orgel) und dem Ensemble «Sweet Violence» Basel. Musik von Giovanni Gabrieli (1557–1612), Giovanni Maria Trabaci (um 1575–1647), Alessandro Poglietti (ermordet 1683), Alfonso Ferrabosco d. J. (1575–1628), John Downland (1563–1626), William Byrd (1543–1623), Joseph Lederer (1733–1796), William Lawes (1602–1645) und Henry Purcell (1659–1696). Kirche St. Franziskus (Tramhaltestelle Pfaffenloh). 17 Uhr.

*Eintritt frei, angemessene Kollekte.*

### MITTWOCH, 7. NOVEMBER

#### Seniorentreff im «Café Bâalance»

Seniorentreffpunkt im Freizeitzentrum Landauer (Blutrainweg 12). 9.15–11.15 Uhr.

#### Mässfest im Landi

Traditionelles Fest zur Basler Herbstmesse mit Schifflschaukel, Marroni, gebrannten Mandeln, Glücksrad und vielem mehr. Freizeitzentrum Landauer (Blutrainweg 12) 14–17 Uhr.

#### Kindergeschichten

Vorlesen für die Kleinen: Bibliothekarinnen erzählen aus Bilderbüchern. Gemeindebibliothek Riehen Dorf (Baselstrasse 12, Tel. 061 646 82 39). 17 Uhr.

#### «Weder männlich noch weiblich – anders!»

«Weder männlich noch weiblich – anders! Wie gehen Kirche und Medizin heute mit Intersexualität um?». Diskussionsabend mit Dr. med. Jürg Streuli (Arzt und Mediziner) und Ruth Hess (Theologin). Eine Veranstaltung des ESR-Teams «Bibel und Naturwissenschaften». Saal des Meierhofs, Riehen. 20–22 Uhr.

#### Rolf Lappert in der «Arena»

Der Autor Rolf Lappert, Träger des Schweizer Buchpreises 2008, liest im Rahmen der Arena-Reihe aus seinem Buch «Pampa Blues» und trägt dazu eine oder zwei seiner Fussballgeschichten vor. Kellertheater der Alten Kanzlei («Haus der Vereine», Baselstrasse 43, Riehen). 20 Uhr.

*Eintritt: Fr. 15.– (Arena-Mitglieder frei). Abschliessend Apéro.*

### DONNERSTAG, 8. NOVEMBER

#### Kindergeschichten

Geschichten für die Kleinsten in der Gemeindebibliothek Rauracher (In den Neumatten 63, Tel. 061 601 30 77). 9 Uhr.

20 oder E-Mail: [fuehrungen@beyeler.com](mailto:fuehrungen@beyeler.com)  
Weitere Führungen, Informationen und Online-Vorverkauf unter [www.beyeler.com](http://www.beyeler.com)

### KUNST RAUM RIEHEN BASELSTRASSE 71

**«Whispering Tree»:** Werke von Diana Dodson (\*1963) und Reto Leibundgut (\*1966). Bis 4. November.

*Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr. Telefon 061 641 20 29, www.kunstraumriehen.ch.*

### REITHALLE WENKENHOF HELLRING 41

**9. Basel Ancient Art Fair (BAAF).** Messe für antike Kunst. Vom 2.–7. November.

*Öffnungszeiten: täglich 11–19 Uhr (am 7. November bis 18 Uhr). Eintritt: Fr. 15.– (Studenten und Gruppen ab 10 Personen Fr. 10.–). Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Schweizer Museumspass, Oberrheinischer Museumspass Eintritt frei. www.kunstraumriehen.ch*

### GALERIE HENZE & KETTERER & TRIEBOLD WETTSTEINSTRASSE 4

**Paolo Serra: «Variationen über ein Thema».** Bis 17. November.

*Öffnungszeiten: Di–Fr 10–12 und 14–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Telefon 061 641 77 77. www.henze-ketterer-triebold.ch*

### GALERIE MOLLWO GARTENGASSE 10

**Andreas Durrer: Ausstellung und «work in progress».** Finissage: Sonntag, 18. November, 13–16 Uhr. Andreas Durrer malt jeweils dienstags bis samstags von 14 bis 18 Uhr in der Galerie (ausser vom 30. Oktober bis 3. November).

*Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr und nach Vereinbarung. Telefon 061 641 16 78. www.mollwo.ch*

### GALERIE LILIAN ANDREE GARTENGASSE 12

**Sabeth Holland (Malerei und Skulptur): «Joie de vivre».** Bis 11. November.

*Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa 11–18 Uhr, So 13–18 Uhr. Telefon: 061 641 09 09. www.galerie-lilianandree.ch*

### GALERIE MONFREGOLA BASELSTRASSE 59

**Heinz Kellner: Malereien.** Bis 10. November. Der Künstler ist jeden Samstag von 14 bis 16 Uhr persönlich anwesend.

**Samstag, 10. November, 17 Uhr:** «Ich möchte von deinem Blümchenkleid so gern die Blümchen pflücken». Szenische humoristische Lesung der Schmutzel-Ge-

## CLASSIQUES Gelungener Auftakt für die neue Konzertreihe

# Bonjour: Auf ein Neues!

Es wurde am Montagabend im überaus gut besuchten Dorfsaal des Landgasthofs ein Mut machender Auftakt der neuen Riehener Konzertsaison. «Classiques!» glückte auf Anhieb, wovon die «Kunst in Riehen» in den vergangenen Jahren nur träumen konnte: Die örtlichen Musikfreunde erfolgreich zu mobilisieren und damit eine lebendige Atmosphäre zu schaffen. Dazu versprechen die kommenden drei Konzerte von ihren Programmen und Besetzungen her, dass Riehen wieder ein pulsierendes Musikleben bekommt.

#### Grandioses Streichquartett

Das Programm des Auftaktkonzertes: Felix Mendelssohns 5. Streichquartett in Es-Dur (op. 44/3), Robert Schumanns Klavierquintett, ebenfalls in Es-Dur und op. 44, und Frédéric Chopins cis-Moll Nocturne (op. posth.) verschreckte keinen, und wer es als allzu risikolos befand, hörte sehr schnell, dass ihm höchste kompositorische und interpretatorische Qualität geboten wurde. Letztere garantierten das Leipziger Streichquartett: Stefan Arzberger und Tilman Büning, Violinen, Ivo Bauer, Viola, Matthias Moosdorf, Violoncello und der Pianist Bernd Glemser.

Sein 5. Streichquartett skizzierte Mendelssohn auf seiner Hochzeitsreise, überarbeitete es aber intensiv vor der Drucklegung – und musste sich dennoch mäkelnde Stimmen anhören, die ihm, zurückblickend auf seine op. 12 und 13, «klassizistische Neigungen», sprich fehlende jugendliche Radikalität, vorwarfen. Macht man sich von diesen Rückblicken frei, wird eine faszinierende Musik hörbar, die zwar von ferne an Haydns Motivarbeit erinnert, dann aber in ihrer immer erneut kurz aufblühenden Gesanglichkeit ei-



Geglückter Classiques-Auftakt: Pianist Bernd Glemser im Zusammenspiel mit dem Leipziger Streichquartett.

Foto: Philippe Jaquet

genster Mendelssohn ist. Die Leipziger führten exemplarisch vor, was hier zu sagen ist: vorandrängende Unruhe voller Elan und innerer Kraft im Eingangsallegro con appassionato, vorüberziehende, nur nicht mehr ganz so schemenhafte Leichtigkeit wie einst im Scherzo, dafür sorgten schon die genau bedachten Fortissimoakzente, dann anrührende, sich emphatisch steigernde Feierlichkeit im Andante und zuletzt ein rasender Kehraus im Schlussprestissimo agitato. Grandios von den Leipziguern gespielt!

#### Behutsames Klavierspiel

Diese Verbindung aus virtuosem spieltechnischem Können und vorbehaltlosem Engagement wiederholte sich im Zusammenspiel mit dem Pianisten in Schumanns Klavierquintett. Glemser hatte bereits bei Chopin hören lassen, dass sein Anschlagsspiel

wesentlicher Teil seiner Interpretation ist. Jetzt gab er «den Ton» vor, den die Leipziger in seinen Varianten übernehmen und auf diese Weise ein stilistisch homogenes, lebendiges Zusammenspiel entfalten, das beeindruckte und begeisterte.

Inmitten von Mendelssohn und Schumann Chopins Nocturne, auf den ersten Blick ein «Fremdling» in diesem Programm, auf die folgenden Blicke hin aber durch seine Nähe zu Mendelssohns Adagio und Schumanns in modo d'una marcia dessen bedenkenswerte Vertiefung. Ein Pianist vom Range Glemser weiss, was er diesem nachgelassenen Nachtstück schuldig ist: behutsames, klares Anschlagsspiel, um seine Geheimnisse zu bewahren. Langer Beifall für ein restlos geglücktes (Auftakt) Konzert.

Nikolaus Cybinski

## HIRZEN PAVILLON Die letzten Konzerte stehen unter dem Motto «Modernism meets Spiritualism»

# Adieu: Hirzen Pavillon zum Letzten

rz. Für das Taktgeben der Abschiedskonzerte auf dem Bäumlihof wurde Paolo Paroni engagiert, dessen Handschrift auch das Konzertprogramm trägt. Der italienische Dirigent pflegt ein vielseitiges Repertoire von Barockoratorien und der Alten Musik bis zu komplexen Werken der zeitgenössischen Musik. Eine Besonderheit seiner Arbeit ist die Verwirklichung der sogenannten Crossover-Projekte mit Musikern aus Klassik, Jazz und Rock. So war es keine Überraschung, dass er für das letzte Konzertwochenende vor der Schliessung des Hirzen Pavillons ein ausdrucksvolles Programm gestaltete.

«Modernism meets Spiritualism» wurde für das «Hirzen Pavillon Ensemble Plus» zusammengestellt, eine Besetzung mit Sopran, Streichquartett, Klarinette, Klavier und Tibetischen Klangschalen. Es präsentiert Musik mit Botschaft: Die Schönheit der Melodie, Suche nach Neuem oder der innige Versuch, Spiritualität und Musik zu verbinden, charakterisieren die Auswahl der zu spielenden Werke der Komponisten Franz Liszt, Sergei Prokofjew, Maurice Ravel, Dmitri Schostakowitsch, Franz Schubert, Heinrich Baermann, Arvo Pärt, Wolfgang Amadeus Mozart, Olivier Messiaen und John Tavener.

Die Formation «Ensemble Plus» mit Sopranistin Amelia Scicolone, Klarinettistin Melinda Maul, Pianistin Fiore Favaro, Violinisten Christine Verdon und Xiaoke Jia, Bratschistin Christine Helke-Tolksdorf und Cellist Ekachai Maskulrat besteht aus aktuellen und ehemaligen Stipendiaten des Förderprogramms Hirzen Pavillon Ensemble sowie aus Gastmusikern.

Als Laudatorin tritt am Freitagkonzert Dorritt Härtel auf, Geschäftsführerin vom La Cetra Barockorches-

ter Basel. Am Sonntagkonzert spricht die Laudatio Oliver Rudin, Musikalischer Leiter der Männerstimmen Basel und des Vokalensembles Voices, Gründer und Manager von The Glue.

*Konzerte im Hirzen Pavillon Freitag, 9. November, 19 Uhr, Sonntag, 11. November, 16 Uhr. Reservation: Tel. 061 606 80 96, [kulturpflege@hirzenpavillon.ch](mailto:kulturpflege@hirzenpavillon.ch). Eintritt Fr. 40.– zugunsten des Ensemble-Förderprogramms. Abendkasse 30 Minuten vor Konzertbeginn. [www.hirzenpavillonensemble.ch](http://www.hirzenpavillonensemble.ch)*



Xiaoke Jia und Ekachai Maskulrat freuen sich auf die Schubert-Lieder. Foto: Felix Peter

## Reklameteil

## FONDATION BEYELER

und

## RIEHENER ZEITUNG

machen den Lesern der Riehener Zeitung ein

# Samstagsgeschenk

Am **Samstag, 3. November 2012**, haben Sie von 10 bis 18 Uhr gegen Abgabe dieses Inserates freien Zutritt in die Fondation Beyeler. Gültig für zwei Personen

# FACHLEUTE • HANDWERKER • SPEZIALISTEN

## ANTIQUITÄTEN

### HANS LUCHSINGER ANTIQUITÄTEN

Verkauf, Reparaturen  
Restaurationen und Schätzungen  
von antiken Möbeln

Tel. 061 601 88 18  
Äussere Baselstrasse 255

RZ025240

## ELEKTRIKER

### K. Schweizer

IHR ELEKTRO-  
PARTNER VOR ORT

www.ksag.ch

RZ025256

## HOLZBAU + ZIMMEREI

### baumann

Ob Boden, Dach oder Wand -  
Holz liegt uns in der Hand

Rüchligweg 65  
4125 Riehen  
Tel. 061 601 82 82  
Fax 061 601 82 86  
www.baumann-zimmer.ch

RZ025261

## MALER

### IMBACH

Das Malergeschäft.

Hans Imbach und  
Marc Guthäuser  
Eidg. dipl. Malermeister  
Grenzacherweg 127  
CH-4125 Riehen  
Tel./Fax 061 601 18 08

RZ025268

## SCHLOSSER

### LORENZ MÜLLER SCHLOSSEREI

Metalbau  
Schlosserei  
Kunstschlosserei  
Mechanik

Planung • Restaurationen  
Neuanfertigungen • Reparaturen  
Brünnlirain 13, 4125 Riehen  
Telefon + Fax 061 641 43 80

RZ025274

## AUSBAUHANDWERK

### raumfabrikbasel.ch

ausbauen mit System  
Friedhofweg 10  
4125 Riehen  
Tel. 061 643 70 70  
Fax 061 643 70 74  
www.raumfabrikbasel.ch

RZ025243

## FENSTERBAU

### Top im Innenausbau und Aussendienst

Telefon 061 686 91 91

ROBERT SCHWEIZER AG

RZ025245

## INNENDEKORATEURE

Werkstätte für Polstermöbel  
und Innendekoration

Vorhänge, Bettwaren,  
Polstermöbel, Teppiche,  
Polster-, Teppichreinigung,  
Bodenbeläge

### L. Gabriel

Innendekorateur  
Bahnhofstr. 71, Tel. 061 641 27 56

RZ025262



### Ribi Malergeschäft AG

Lörracherstrasse 50 | Postfach 72 | CH-4125 Riehen

Telefon 061 641 66 66  
Telefax 061 641 66 67  
E-Mail info@ribigslos.ch  
Internet www.ribigslos.ch

RZ025281

## SCHLÜSSELSERVICE

### alpha Schlüsselservice Riehen

vormalis Fritz Ackermann  
Schloss & Schlüssel  
Einbruchschutz  
Neue Schliessanlagen  
Reparaturen  
Briefkasten

Tel. 061 641 55 55

RZ025275

## PFLÄSTERUNGEN

## SCHREINER

### BAMMERLIN + SCHAUFELBERGER AG

Ihr Schreiner im Dorf  
Innenausbau  
Bauschreinerei  
Möbelrestaurierungen  
Kundenschreiner  
Riehen, Davidsgässchen 6  
Tel. 061 641 22 80, Fax 061 641 06 50

RZ025276

## BAUGESCHÄFTE

### Theo Seckinger Bauunternehmung Riehen + IMMOBILIEN

gegründet 1790  
Baselstrasse 19  
Tel. 061 641 26 12  
Fax 061 641 26 11  
Umbauen und Renovieren  
Kundenmaurer- und Dachdeckerarbeiten

RZ025241

## GARTENBAU

### HEIDENREICH

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU  
Gernot Heidenreich  
Garten- und Landschaftsbau  
D-79400 Kandern-Wollbach

Fon: +49 (0)7626 65 02  
Mobile: +49 (0)173 886 20 48  
www.galabau-heidenreich.de

RZ025257

## INNENEINRICHTUNGEN

Vorhänge - Teppiche - Bettwaren  
Polstermöbel - Polsteratelier  
Geschenkartikel



Inneneinrichtungen  
Schmiedgasse 8, Riehen  
Telefon 061 641 01 24

RZ0252746



Im Heimatland 50, 4058 Basel  
Tel. 061 681 42 40, Fax 061 681 43 33  
www.pensa-ag.ch

RZ025269

## PLATTENLEGER

### R. Soder Baugeschäft AG

Oberdorfstrasse 10, 4125 Riehen 1  
Tel. 061 641 03 30, Fax 061 641 21 67  
soderbau@bluewin.ch

Neu- und Umbauten, Gerüst-  
bau, Beton- und Fassaden-  
sanierungen, Reparaturen,  
Diamantkernbohrungen

RZ025242

Lassen Sie  
Ihren Garten  
vom Gärtner  
verwöhnen.

Gartenpflege, Rasenpflege  
Baumschnitt, Sträucherschnitt  
Heckenschnitt, Plattenarbeiten



Andreas Wenk  
4125 Riehen, Oberdorfstrasse 57  
Telefon 061 641 25 42  
Fax 061 641 63 10

RZ026604

## KÜCHENEINRICHTUNGEN

### GESELLIGE KÜCHE A LA PIATTI.



### Zimber AG Ihr Küchen-Spezialist

Hauptstrasse 26, 4302 Augst  
Telefon 061 815 90 10  
Telefax 061 811 39 29  
E-Mail zimber@bluewin.ch  
www.zimber.ch

Rosentalstrasse 24, 4058 Basel  
Telefon 061 692 20 80  
Telefax 061 692 20 80

RZ025264

## Lergenmüller AG

Urs Soder

Oberdorfstrasse 10  
Postfach 108, 4125 Riehen 1  
Telefon 061 641 17 54  
Telefax 061 641 21 67  
lergenmueller@bluewin.ch

Wand- und Bodenbeläge - Mosaike

RZ025270

## ROLLADENSERVICE

### TAWO AG

Rolladen- und Storenservice



Giessliweg 83, 4057 Basel  
Telefon 061 632 04 40  
Telefax 061 632 04 42  
E-Mail tawo-ag@tawo-ag.ch  
Internet www.tawo-ag.ch

RZ025271

Stiftsgässchen 16  
4125 Riehen



061 641 06 60

### Fischerhus Schreinerei

www.offenetuer.ch

RZ025277

## EINBRUCHSCHUTZ

### Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Telefon 061 686 91 91

www.einbruchschutzBasel.ch

RZ025244

## HEIZUNGEN

## ELEKTRIKER

### Elektro Bäumlihof GmbH

Bäumlihofstrasse 445  
4125 Riehen  
Tel. 061 601 69 69  
Fax 061 601 40 51

Unsere Stärke  
liegt im  
Kundendienst

RZ025246

WERNER LIPPUNER AG  
HEIZUNG  
SANITÄR  
KAMINSANIERUNG

Büro:  
Talweg 25, Bettingen  
Telefon 061 603 22 15  
Werkstatt:  
Lörracherstrasse 50, Riehen  
Fax 061 603 22 16

RZ025269

## MALER

### Bürgenmeier Malergeschäft AG

Mohrhaldenstrasse 35  
Telefon 061 641 02 38

RZ025265

### Ernst Gilgen Malergeschäft

Ihr Kundenmaler  
für alle Innen- und  
Aussenarbeiten, auch  
kleinere Reparaturen  
und Umbauten.

Haselrain 69, 4125 Riehen  
Telefon + Fax: 061 643 92 32

RZ025266

## SANITÄR + SPENGLEREI

### Die Superkur für alle Badewannen

10 Jahre Vollgarantie  
Einsatzwannen aus Acryl  
Reparaturen

BAWA AG  
info@bawa-ag.ch  
Telefon 061 641 10 90

RZ025283

### Schranz AG Riehen

Erlensträsschen 48  
Bauspenglerei Sanitäre Anlagen  
Flachdacharbeiten Kundendienst

061 641 16 40

RZ025272

## UMZÜGE

### Bürgin Transporte

Umzüge/Kleintransporte  
Kunsttransporte • Möbellager  
Umzugsshop • Entsorgungen

Rolf Bürgin  
Winkelgässchen 5, 4125 Riehen  
Tel. 061 641 21 41, Fax 061 641 21 51  
www.buegin-transporte.ch

RZ025282

## ZÄUNE

seit 1925 Ihr Elektrofachgeschäft  
Ihr Partner  
Baselstrasse 3 Tel. 061 641 11 17  
4125 Riehen Fax 061 641 20 70

RZ025248

Holzbau & Zimmerei  
Knörndel  
Riehen  
Tel. 061 601 24 76  
Fax 061 601 24 76

RZ025260

HAUG AG  
Maleratelier Riehen  
Tel. 061 641 25 55  
MALEN  
TAPEZIEREN  
FASSADENRENOVATIONEN  
NEU- UND UMBAUTEN

RZ025267

Gebr. Ziegler AG  
Spenglerei, sanitäre Installationen  
Wiesenstrasse 18, Basel  
Telefon 061 631 40 03

RZ025273

Zaubau in  
Holz und Metall  
auch  
Reparaturarbeiten  
www.wenk-liederer.ch  
Wenk - Liederer GmbH  
Holzhandlung + Zaubau  
Lörracherstrasse 50, 4125 Riehen  
Telefon 061 641 03 62 Telefax 061 641 33 01

RZ025280

**KALEIDOSKOP** Guy Krneta und Michael Pfeuti traten im Kellertheater auf

## Begegnungen eines Berners

ty. Der Eindruck stellt sich nach kürzester Zeit ein und verschwindet bis zum Ende nicht mehr: Hier haben sich zwei gefunden, die im Zusammenspiel mehr zustande bringen, als es die Summe der beiden Einzelteile erahnen liesse. Auf der einen Seite Guy Krneta, der Autor, der seine berndeutschen Texte stilsicher vorträgt. Seine Erfahrung aus Theater und Radio wird in jedem Satz bemerkbar, den er mit sicherem Gefühl für Timing und Intonation vorträgt. Auf der anderen Seite Michael Pfeuti, der Musiker, der Tempo und Stimmungslage von Krneta's Geschichten aufnimmt und unterstreicht, ihnen eine Farbe verleiht. Und dann ist da die gegenseitige Befruchtung, wenn Krneta liest und Pfeuti spielt.

### Geschichten von Begegnungen

Die Besucher im Kaleidoskop, innerhalb der Arena Literaturinitiative das Forum für Dialektliteratur, durften Guy Krneta's berndeutsche Geschichte aus seinem 2011 erschienenen Buch «Umkehrti Täler» geniessen. Ein Genuss war es, weil Krneta, nicht zuletzt auch dank Pfeuti, bei seiner Lesung sowohl an Inhalt wie auch Form dachte.

Krnetas Geschichten – der Inhalt – sind fast immer Begegnungen zwischen Menschen, die auf den ersten Blick mehr trennt als einnt. Erst, nachdem Krneta seinen Protagonisten Zeit gelassen hat, sich zu finden und sich zu öffnen, werden Gemeinsamkeiten sichtbar. Dann etwa, wenn sie sich selbst mit fremden Augen betrachten und ihre kleinen Lebenslügen aufgeben müssen. Sie machen unbewusst einen Wandel durch: So entdeckt der Bergler die Schönheit seiner Umgebung wieder, wenn ihn der Städter da-



Eingespielt: Guy Krneta und Michael Pfeuti im Kellertheater. Foto: Philippe Jaquet

rauf anspricht. Die Geschichten und Charaktere haben genügend Witz, um nicht langweilig zu wirken, sind aber auch genügend geerdet, um glaubhaft zu wirken.

### Versiertes Zusammenspiel

Einen beträchtlichen Anteil daran, dass sich das Publikum an einen gelungenen Abend erinnern wird, hat Michael Pfeuti mit seiner musikalischen Begleitung am Kontrabass – die Form. Auf der Bühne scheint die Chefrolle klar verteilt: Guy Krneta blickt konzentriert auf seine Texte, während Pfeuti ihm zusieht und scheinbar auf seine Lesung improvisierend reagiert. Mal zupft er heftig an den Saiten, dann wiederum streicht er seinen Bogen mitfühlend darüber. Wer genau hinschaut sieht aber, dass auch Krneta in den Textpausen leicht mitwippt

und Pfeutis Klänge aufnimmt. Der glückliche Rhythmus von Wort und Bass sind in dieser Darbietung das Resultat harter Arbeit zwischen zwei Künstlern, die sich verstehen. Dass der Auftritt dennoch leicht und locker daherkommt, sei als grosses Kompliment angerechnet.

Das gelungene Spiel zeigt sich auch beim Höhepunkt des Abends: Die «Zirkussymphonie», die gleichentags im Radiostudio aufgenommen wurde und im November ausgestrahlt wird, ist ein von Till Löffler vertonter Text Krneta's, den Michael Pfeuti auf seinem Kontrabass begleitet. Es ist eine verschachtelte Liebesgeschichte, hinter der mehr steckt, als nur die Begegnung zwischen zwei Menschen. Also eigentlich ganz so, wie der Auftritt von Guy Krneta und Michael Pfeuti.

**ATELIER-THEATER** Premiere der neuen Hausproduktion

## «Holzers Peepshow» – Witz mit Tiefgang



Sie spielen die fröhliche Bauernfamilie: Anna (gespielt von Ursina Früh), Jungbauer Hans Holzer Junior (Thomas Hardegger), Mutter Martha Holzer (Isolde Polzin) und Vater Hans Holzer Senior (Mario Donelli). Foto: Christoph Junck

rs. Es läuft nicht auf dem Bauernhof der Holzers. Tote Hose. Von der Landwirtschaft kann man so nicht mehr leben, mit nur noch einer Kuh im Stall und ein paar Obstbäumen. Der Wintervedienst am Skilift fällt nun auch noch weg. Der Vater kommandiert seine Frau missmutig herum, sieht fern, raucht und säuft und die Mutter ergibt sich in ihr Schicksal. Und immer wieder gibt es Streit.

Obwohl der alte Bauer unbedingt beim Bauern bleiben will – «es kunnt wies kunnt, irgendwie goht's immer», sagt er – sorgt der Sohn für frischen Wind: Durch einen Vertrag mit einem Carunternehmer, der jeden Tag Touristen aufs Land karrt, um ihnen die ländliche Idylle zu zeigen, werden die Holzers zur Schauspielerfamilie. «D Japaner wänn halt gseh wie's isch, will's bi uns no so isch wie's isch», sagen sie. Weil die Familienmitglieder aber zu realisieren beginnen, dass ihr Alltag gar nicht spannend und schon gar nicht idyllisch ist, versuchen sie es erst mit dem Theaterstück, bei dem die Mutter vor Jahren auf der Dorfbühne mitgespielt hat, und danach mit der Synchronisation der Heidi-TV-Serie. Die zerstittene Familie erhält eine Aufgabe, wächst daran und

vegisst darüber, sich zu streiten. «Holzers Peepshow» heisst die neue Hausproduktion des Atelier-Theaters Riehen, die vergangene Woche Premiere feierte. Der Titel kann trügen. Wer leicht bekleidete Mädchen auf der Bühne erwartet, geht fehl. «Peepshow» bezieht sich darauf, dass die Bauernfamilie sich für die Touristen zur Schau-Familie macht und den voyeuristischen Gästen einen verborgenen Einblick gewährt, eben wie bei einer Peepshow. Die Dialoge sind voller Witz und Ironie, regen aber auch zum Nachdenken an, nicht nur über die Art und Weise, wie der alte, gebrechliche Grossvater (herrlich hilflos gespielt von Walter Huber) zum gutmütigen Statisten degradiert wird, dessen einzige Aufgabe es noch ist, 95 Jahre alt zu werden und so in der Gratulationssendung im Radio erwähnt zu werden.

Der Autor des Stückes ist kein Unbekannter in der Schweizer Theater- und Cabaret-Szene. Markus Köbeli schreibt Texte für seine Lebenspartnerin Birgit Steinegger und den Schauspieler Walter Andreas Müller, arbeitet mit Viktor Giacomo zusammen, schrieb für die Radio-DRS-Serien «Schreckmümpfeli» und «Zweierleier» und ist Verfasser

einiger Hörspiele und Filmdrehbücher. Im Jahr 1989, zwei Jahre nach seiner ersten Komödie «Zimmer frei», brachte der 1956 geborene Berner «Holzers Peepshow» heraus. Die Komödie wurde zum Erfolg, erlebte bereits über dreissig Inszenierungen und wurde ins Französische, Englische und Polnische übersetzt.

Das Atelier-Theater spielt das heiter-besinnliche Stück unter der Regie von Theaterdirektor Dieter Ballmann in einer Basler Dialektfassung von Yvette Kolb. Mario Donelli (als Vater Hans Holzer Senior), Isolde Polzin (seine Frau Martha Holzer), Thomas Hardegger (Jungbauer Hans Holzer Junior) und Ursina Früh (Anna) bringen die Dialoge wunderschön zur Geltung, lassen die Szenen wirken und sorgen für heiteres Schmunzeln – bis einem da und dort nachdenklich zumute wird. Ein feiner Theaterabend mit ironischem Witz und etwas Melancholie. Kein schwerer Stoff, aber etwas Stoff zum Nachdenken gibt es schon.

«Holzers Peepshow», Komödie von Markus Köbeli in einer Dialektfassung von Yvette Kolb, Atelier-Theater Riehen, bis 22. Dezember jeweils freitags und samstags um 20 Uhr. [www.ateliertheater.ch](http://www.ateliertheater.ch)

**LESUNG** Rolf Lappert liest in der Arena

## «Pampa Blues» und Fussball

rz. Der sechzehnjährige Ben lebt in einem kleinen Dorf im Nordosten Deutschlands. Viel mehr als eine Tankstelle, ein paar Bauernhöfe und ein Wirtshaus gibt es da nicht. In Abwesenheit seiner Mutter kümmert Ben sich um den demenzkranken Grossvater. Heimlich aber träumt er davon, nach Afrika zu fahren, wo einst sein Vater tödlich verunglückt ist. Deswegen bastelt Ben, der ein begnadeter Automechaniker ist, an einem alten VW-Bus herum.

Maslow heisst der Wirt der Dorf-kneipe. Er ist der einzige im Ort, der von Grösse und Ruhm träumt und er würde alles dafür tun, um das Überleben des Dorfes zu sichern. Deshalb ist sein neuester Coup eine vorgetäuschte UFO-Landung, um damit in die nationalen und internationalen Schlagzeilen zu kommen. Als die junge Lena mit einer Kamera um den Hals auftaucht, glauben alle, dass sie die erste Journalistin ist, und Ben verliebt sich unsterblich in sie. Die Sache mit den Ausserirdischen geht selbstverständ-

lich schief und Lena sucht lediglich ihren Vater. Dennoch fügt sich am Schluss alles inklusive UFO zu einem veritablen Happy-End.

Rolf Lapperts Roman ist eine spannende, bitter-süsse und oft sehr komische Geschichte vom Erwachsenwerden und der Entdeckung der Liebe. Wohl ist «Pampa Blues» als Jugendroman angekündigt, aber Bens Verhältnis zu seinem Grossvater ist ein grossartiges Beispiel für die Versöhnung der Generationen. Lappert, im Jahr 2008 Träger des Schweizer Buchpreises, erfindet wunderbare Romanfiguren und schreibt mit Tempo und Raffinesse. Im Rahmen der ARENA liest er aus «Pampa Blues» und trägt dazu eine oder zwei seiner umwerfenden Fussballgeschichten vor.

Rolf Lappert in der ARENA, Lesung, Mittwoch, 7. November, 20 Uhr, Kellertheater der Alten Kanzlei (Haus der Vereine, Baselstrasse 43, Riehen). Eintritt: Fr. 15.– (ARENA-Mitglieder frei). An-schliessend Apéro.



Rolf Lappert liest am nächsten Mittwoch in der ARENA.

Foto: zVg

Reklameteil

### Bücher Top 10 Belletristik

- E. L. James**  
Shades of Grey 3.  
Befreite Lust  
Roman | Goldmann Verlag
- Martin Suter**  
Die Zeit, die Zeit  
Roman | Diogenes Verlag
- Dani von Wattenwyl**  
Patriotenlüge  
Thriller | Reinhardt Verlag
- Ursula Krechel**  
Landgericht  
Roman | Jung und Jung Verlag
- Jenny Erpenbeck**  
Aller Tage Abend  
Roman | Knaus Verlag
- Felicitas Mayall**  
Zeit der Skorpione.  
Laura Gottbergs achter Fall  
Krimi | Kindler Verlag
- Alain Claude Sulzer**  
Aus den Fugen  
Roman | Galiani Verlag
- Donna Leon**  
Himmliche Juwelen  
Krimi | Diogenes Verlag
- E. L. James**  
Shades of Grey 1.  
Geheimen Verlangen  
Roman | Goldmann Verlag
- Wolf Haas**  
Die Verteidigung der  
Missionarstellung  
Roman | Hoffmann & Campe Verlag

### Bücher Top 10 Sachbuch

- Urs Heller**  
Gault Millau Guide Schweiz 2013  
Restaurantführer | Ringier
- Rolf Dobelli**  
Die Kunst des klugen Handelns  
Philosophie | Hanser Verlag
- Ernst Baltensperger**  
Der Schweizer Franken.  
Eine Erfolgsgeschichte  
Wirtschaft | NZZ Libro Verlag
- Jean Ziegler**  
Wir lassen sie verhungern.  
Die Massenvernichtung  
in der dritten Welt  
Politik | Bertelsmann Verlag
- Manfred Spitzer**  
Digitale Demenz  
Digitale Medien | Droemer Verlag
- Ulrich Tilgner**  
Die Logik der Waffen.  
Westliche Politik  
im Orient  
Politik | Orell Füssli Verlag
- Annemarie Wildeisen**  
Kochen für Gäste.  
Unkomplizierte Menüs  
zum vorbereiten  
Kochen | AT Verlag
- Peter Scholl-Latour**  
Die Welt aus den Fugen.  
Betrachtungen zu den Wirren  
der Gegenwart  
Politik | Propyläen Verlag
- Ueli Steck**  
8000+  
Aufbruch in die Todeszone  
Bergsteigen | Malik Verlag
- Christian Vagedes**  
veg up.  
Die Veganisierung der Welt  
Soziologie | Sicht Verlag

Bestseller gibts am Bankenplatz.  
Aeschenvorstadt 2, 4010 Basel  
T 061 206 99 99, F 061 206 99 90  
[www.biderandtanner.ch](http://www.biderandtanner.ch)

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus mit Musik Wyler

# BAAF



LES TROIS ROIS



Hauptsponsor  
der BAAF

## THE BASEL ANCIENT ART FAIR

DER ETWAS ANDERE EVENT FÜR ANTIKE KUNST



Jean-David Cahn AG, Basel  
Schwarzfigurige, pseudo-panathenäische Amphora. Attisch, um 540 v.Chr.

**2.-7. November 2012**  
Reithalle Wenkenhof, Riehen/Basel  
Täglich 11-19 Uhr Letzter Tag 11-18 Uhr

Täglich kostenlose Führungen offeriert durch  
UNIQA Versicherung AG, Hauptsponsor der BAAF.  
[www.baaf.ch](http://www.baaf.ch)

## Hörspiel «mare blu» in Basler Buchnacht

rs. Im Rahmen der 2. Basler Buchnacht des Literaturfestivals «BuchBasel» stellen Valentin Herzog und Katja Fusek aus Riehen ihr Hörspiel «mare blu – eine Liebesgeschichte mit Homer» vor, das auf ihrem gleichnamigen Roman basiert, der 2011 erschienen ist. Herzog und Fusek treten innerhalb des Programms «Geschichtenerzähler» am Freitag, 9. November, um 19.25 Uhr und 21.25 Uhr in der pep + no name Bar auf (Unterer Heuberg 2, Basel, ab 19 Uhr, Eintritt frei).

Die Basler Buchnacht ist Teil des Literaturfestivals «BuchBasel», das vom 9. bis 11. September stattfindet und dessen Höhepunkt die Verleihung des Schweizer Buchpreises ist (Sonntag, 11. November, 11 Uhr, Theater Basel, Eintritt frei).

Unter den fünf Nominierten befindet sich Alain Claude Sulzer, Träger des Riehener Kulturpreises 2004. Er liest am 10. November um 14 Uhr im Literaturhaus Basel aus seinem neuen Roman «Aus den Fugen».

Peter Mathys, ehemaliger riehener Einwohnerrat, bestreitet zusammen mit Roger Aeschbacher und Philipp Probst die «Basler Kriminacht» (10. November, 20.30 Uhr, Galerie Beyeler, Bäumleingasse 9, Basel).

Der Riehener Wolfgang Bortlik wirkt an der Veranstaltung «Kunst & Politik: a deiner statt» mit (10. November, 17 Uhr, Galerie Beyeler, Bäumleingasse 9, Basel).

[www.buchbasel.ch](http://www.buchbasel.ch)

## Bazar im Hirsenkeller

rs. Im Hirsenkeller in der Nähe des Rauracherzentrums findet am Samstag, 3. November, ein Bazar statt.

Angeboten wird alles, was passend zur Saison in Richtung Weihnachten deutet: Dekorationen, Engel, Krippen, Schmuck, Mineralien, Stickeren und vieles mehr. Dazu gibt es Strickwaren, Holz- und Glasarbeiten im Angebot. Neben diversen Gegenständen gibt es auch Feines für den Bauch wie Brot und Zöpfe sowie leckere Konfitüren.

*Bazar im Hirsenkeller (in den Neumatten 56) am Samstag, 3. November, von 9 bis 17 Uhr.*

## Kunst im Elternhaus

rs. Die beiden Riehener Künstlerinnen Susanne van Es und Doris Monfregola sind Teil einer speziellen Ausstellung: Bis April 2013 stellen sie ihre Werke im Ronald McDonald-Elternhaus in Basel aus.

Die Kunst wird in den sieben Doppel- und zwei Einzelzimmern sowie in den öffentlichen Räumen zu sehen sein und soll für eine positive Atmosphäre sorgen.

Das Ronald McDonald-Elternhaus steht in der Nähe des Universitäts-Kinderspitals beider Basel und vermietet für einen symbolischen Betrag Zimmer an Eltern, deren Kinder im Spital untergebracht sind. So soll den Eltern ermöglicht werden, nahe bei ihren Kindern zu sein, während diese hospitalisiert sind.

*Die Vernissage zur Ausstellung findet am nächsten Donnerstag, 8. November, von 16 bis 19 Uhr im Ronald McDonald-Elternhaus an der Mittleren Strasse 157 in Basel statt.*

## Auftakt zum Orgelfestival

rs. Am Sonntag wird das Orgelfestival mit der Kombination «Orgel und Gamben-Consort» eröffnet. Das aus Studenten der Schola Cantorum gegründete Ensemble Sweet Violence wird zusammen mit Tobias Lindner an der Orgel italienische und englische Kostbarkeiten zu Gehör bringen.

Das Riehener Orgelfestival findet in diesem Jahr bereits zum 20. Mal statt. Getragen vom Förderverein für Kirchenmusik an der Franziskuskirche organisiert ein ehrenamtlicher Vorstand unter der künstlerischen Leitung von Tobias Lindner jährlich vier Konzerte im November, in denen jeweils die Orgel eine spezielle Rolle spielt.

*Erstes Konzert des Orgelfestivals in der Kirche St. Franziskus am Sonntag, 4. November, 17 Uhr. Kollekte. Weitere Konzerte an den folgenden Sonntagen, 11., 18. und 25. November, immer um 17 Uhr in der Kirche St. Franziskus.*

## DISKUSSION Wie gehen Kirche und Medizin heute mit Intersexualität um?

# Weder männlich noch weiblich

rs. Auf Papier ist alles einfach: Entweder bilden sich Hoden oder ein Eierstock. Die Aktivität eines Gens auf dem Y-Chromosom ist beim Menschen für die Entwicklung des Geschlechts zuständig. Das im Hoden gebildete Testosteron führt zur Ausbildung von Nebenhoden, Samenleiter und Samenbläschen. Ein weiteres Hormon, das die Hoden bilden, unterdrückt die Entwicklung der Gebärmutter, der Eileiter und von Teilen der Vagina.

Und dennoch werden gemäss Hochrechnungen in der Schweiz pro Jahr etwa 40 Kinder geboren, die keinem Geschlecht eindeutig zugeordnet werden können. Nach parlamentarischen Interpellationen beschäftigen sich Bundesrat und Parlament mit dieser Thematik. Der Bundesrat hat die Nationale Ethikkommission (NEK) beauftragt, die ethischen Fragen im Hinblick auf das Wohl des Kindes, die Wahrung seiner höchstpersönlichen Rechte sowie derjenigen seiner Eltern zu evaluieren.

Der Frage, wie Kirche und Medizin mit der Thematik der Intersexualität umgehen, wird an einem öffentlichen Diskussionsabend im Meierhof nachgegangen. Veranstalterin ist die Gruppe «Ecclesia Semper Reformanda» (ESR), die jedes Jahr im Herbst ein

Thema aus naturwissenschaftlicher und theologischer Sicht beleuchtet.

### Medizin und Religion

Der Abend beginnt mit einer kurzen Einführung ins Thema und den Erfahrungen der Mutter eines Kindes mit uneindeutigem Genitale. Nach diesen Schilderungen einer betroffenen Familienangehörigen beleuchtet der Arzt Jürg Streuli das Thema aus medizinischer Sicht. Der wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut für Biomedizinische Ethik der Universität Zürich fragt in seinem Referat: «Ist Intersexualität eine Krankheit?» Streuli geht der Frage nach, ob man Menschen aus medizinischer Sicht zu einer geschlechtlichen Identität zwingen darf, kann oder soll.

Nach Jürg Streuli wird die Theologin Ruth Hess, Gleichstellungsbeauftragte der Bremischen Evangelischen Kirche, einen Vortrag halten. Sie fragt: «Ist Intersexualität eine Schöpfungspanne?» Ihr Referat beschäftigt sich mit der Frage, ob religiöse Traditionen die Toleranzgrenzen gegenüber Mitmenschen beeinflussen dürfen.

Im Anschluss an die Vorträge wird den Besuchern die Möglichkeit gegeben, sich in die Diskussion einzuschalten. Es wird von den Veranstal-



**Mann oder Frau? Manchmal lässt sich die Frage nicht so eindeutig beantworten. Der Diskussionsabend im Meierhof geht der Frage nach, wie Kirche und Medizin mit Intersexualität umgehen.**

Foto: zVg

tern erhofft, dass ein lebhaftes Gespräch zustande kommt. Ob Intersexualität gottgegeben ist und wer darüber bestimmen dürfen soll, ob ein Mensch ein männliches oder weibliches Geschlecht bekommt, ist dabei nur eine von vielen Fragen, die sich auch Laien stellen und im Plenum beantworten können.

*«Weder männlich, noch weiblich – anders! – Wie gehen Kirche und Medizin heute mit Intersexualität um?» Öffentlicher Diskussionsabend am Mittwoch, 7. November, um 20 Uhr im Saal des Meierhofs (neben der Dorfkirche).*

## LECKERBISSEN Celtic Folk für die Ohren und Irish Stew für den Magen

# Die Kelten kommen nach Riehen

rs. Dem Freizeitzentrum Landauer steht eine Irish & Celtic Night bevor. Am Freitag, 9. November, tritt dort die Band An Lár auf. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, doch wer sich mit einem Irish Stew schon vorher darauf einstellen möchte, kann um 18 Uhr schon zum Essen kommen. Da im Freizeitzentrum Landauer nur eine begrenzte Anzahl Tische zur Verfügung steht, ist für das Essen eine Anmeldung erforderlich.

An Lár (irisch für «das Zentrum») hat sich in den letzten Jahren schweizweit einen Ruf als stimmungsvolle und abwechslungsreiche Celtic-Folk-Band erspielt. Ihr Mix aus traditionellen und zeitgenössischen Tunes und Songs aus Irland, Schottland, Asturien, der Bretagne und Eigenkompositionen ist stilvoller und energiegeladener. Ein typisches An-Lár-Konzert zeichnet sich durch den starken Gesang und die Virtuosität der Musiker auf einer Vielzahl von Instrumenten aus.



**Spielfreudig: Die Gruppe An Lár ist eine der erfahrensten Celtic-Folk-Bands der Schweiz.**

Foto: zVg

*Konzert von An Lár am Freitag, 9. November, um 20 Uhr im Freizeitzentrum Landauer am Blutrainweg 12.*

*Eintritt: Fr. 15.– (nur Konzert), Fr. 20.– (Menü inklusive Eintritt). Anmeldung für das Essen unter 061 601 93 43.*

## FOTOWETTBEWERB Nächste Woche ist Einsendeschluss für Fotobeiträge

# Der RZ-Kalender 2013 rückt näher



**Mit dieser Luftansicht des Riehener Dorfkentrums hat Roger Mäder den Fotowettbewerb letztes Jahr für sich entschieden. Für den RZ-Kalender 2013 wird ein neues Bild gesucht.**

Foto: Roger Mäder

rs. Das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu – Zeit, sich für das nächste Jahr vorzubereiten. Wer die Planung 2013 in die Hand nehmen will, braucht einen Kalender. Wieso nicht den Kalender nehmen, der Ende Jahr der Riehener Zeitung beigelegt wird?

Vor zwei Jahren haben wir erstmals das Bild, das den Kopf des Kalenders zierte, per Wettbewerb gesucht. Wir haben für die RZ-Kalender 2011 und 2012 viele Zusendungen erhalten. Eine Jury hat diese beurteilt und die aus ihrer Sicht beste erkoren. 2011 hat Felix Frei mit einem Bild des Ochsenbrunnens gewonnen, 2012 Roger Mäder mit einem Luftbild von Riehen.

### Zur Erinnerung: Die Regeln

Hier ein letztes Mal in diesem Jahr die Erklärung zu den wichtigsten Regeln. Die Bilder müssen uns in möglichst hoher Auflösung per E-Mail zugesandt werden. Unsere Inbox erträgt Dateien bis 9 MB. Die Bilder müssen

im extremen Breitformat eingesandt werden (als Beispiel siehe Roger Mäders Beitrag oben). Sie müssen kein Profi sein, um einen Beitrag einzusenden. Die Jury berücksichtigt auch Aspekte wie Originalität oder Bezug zu Riehen oder Bettingen.

Der von der Jury ausgewählte Beitrag wird mit einem Buchpaket des Reinhardt Verlags prämiert. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück und freuen uns auf die Beiträge!

**Einsendeschluss zum Kalenderwettbewerb ist Mittwoch, 7. November. Einsendungen per E-Mail mit Vermerk «RZ-Kalender 2013» an die Adresse [redaktion@riehener-zeitung.ch](mailto:redaktion@riehener-zeitung.ch).**

## Edith Habraken auf USA-Tour

rs. Am vergangenen Dienstag ist die Riehener Trommelvirtuosin und Musikschulleiterin Edith Habraken in die USA abgereist. Sie wird sich an der weltweit wichtigsten Messe für Schlaginstrumente «PASIC» präsentieren, die vom 31. Oktober bis 4. November in Austin, Texas, stattfindet. Sie wolle dort auf sich aufmerksam machen und Networking betreiben, sagt sie.

Auf die Idee mit der PASIC-Teilnahme kam Edith Habraken durch die Einladung des mit ihr befreundeten Schlagzeugers Frank Epstein. Der 70-jährige Musiker des Boston Symphony Orchestras hat Edith Habraken in ihren Schulräumen spielen gehört und sie auf den 13. November zu einem Vortrag an das «New England Conservatory» in Boston eingeladen. Ausserdem wird Habraken nun auch Vorträge an der University of Central Florida in Orlando (6. November) und der University of Rochester (8. November) halten und vom 9. bis 11. November in St. Louis Familienkonzerte geben. Themen der Präsentationen sind das Basler Trommeln und die Fasnacht, Händels «Feuerwerksmusik» und Frank Martins «Ein Totentanz».

## «Weiler Gespräche» in der Fondation

rs. Vor rund zwei Jahren hat die Bürgerstiftung Weil am Rhein die Reihe «Weiler Gespräche» gestartet und seither namhafte Gäste begrüssen dürfen. Die jeweils vom Südwestrundfunk übertragenen Gespräche begeben sich nun erstmals in die Schweiz. Diese Premiere findet in Riehen statt, genauer: in der Fondation Beyeler.

Der nächste Gast der «Weiler Gespräche» ist Sam Keller. Der Direktor der Fondation Beyeler ist einer der einflussreichsten Kulturmanager der Welt. Für die «Weiler Gespräche» ein guter Grund, erstmals in die Schweiz zu gehen: SWR-Moderator Matthias Zeller wird Sam Keller am heutigen Freitag vor Ort in der Fondation Beyeler interviewen und den gebürtigen Basler fragen, wie er es trotz abgebrochenem Studium ganz nach oben geschafft hat. Denn bereits vor zehn Jahren, mit Mitte dreissig, war Sam Keller Chef der ART Basel, der weltweit wichtigsten Messe für moderne und zeitgenössische Kunst.

Das Gespräch wird aufgezeichnet und am Samstag, 3. November, zwischen 6 und 9 Uhr auf SWR4 ausgestrahlt.

*«Weiler Gespräche» am Freitag, 2. November, um 18 Uhr in der Fondation Beyeler. Das Veranstaltungsticket ist im Museumseintritt inbegriffen. Der Eintritt zum Gespräch (ohne Museumseintritt) ist frei.*

*Die Bürgerstiftung Weil am Rhein freut sich über eine Spende. Aus organisatorischen Gründen kann der Einlass zur Veranstaltung in das Museum nur in der Gruppe erfolgen. Treffpunkt ist um 17.45 Uhr vor dem Museumseingang.*

## BAAF beginnt

rs. Ab heute ist Riehen das Zentrum der Kunstsammler, die sich auf Stücke aus dem Altertum spezialisiert haben. Die Basel Ancient Art Fair (BAAF) öffnet heute Freitag, 2. November, ihre Pforten und dauert bis am Mittwoch, 7. November.

Die BAAF wird wie in den Vorjahren in der Reithalle des Wenkenhofs stattfinden. Dieses Jahr werden 18 Aussteller erwartet, die Kunst aus der Antike, Ägypten und dem Nahen Osten zeigen.

Ein attraktives Rahmenprogramm begleitet die BAAF. Täglich werden mehrere kostenlose Führungen angeboten, am Sonntag auch auf Englisch und Französisch. Privatführungen sind auch möglich. Die Besucher der BAAF erhalten zudem freien Eintritt in die Ausstellungen «Petra – Wunder der Wüste» im Antikenmuseum und «Edgar Degas» in der Fondation Beyeler.

*BAAF vom Freitag, 2. November, bis Mittwoch, 7. November, jeweils von 11 bis 19 Uhr (letzter Tag: nur bis 18 Uhr) in der Reithalle des Wenkenhofs. Eintritt: 15 Franken, für Studenten und Gruppen ab 10 Personen 10 Franken, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sowie mit Schweizer oder Oberrhodanischem Museumspass Eintritt frei.*

## SPORT IN KÜRZE

## FC Amicitia II im SATUS-Final

rz. Mit einem 3:2-Halbfinalsieg gegen die US Olympia hat sich das Viertligateam FC Amicitia II unter Trainer Stefan «Ciri» Vogt am vergangenen Dienstag auf der Grendelmatte für den Final der SATUS-Meisterschaft Nordwestschweiz qualifiziert. Die US Olympia nahm eigentlich mit ihrer zweiten Mannschaft am Cup teil, schickte aber das stärkere Drittligateam in den Halbfinal. Amicitia zeigte eine tolle Leistung, die in der 86. Minute mit dem Siegtreffer zum 3:2 belohnt wurde. Der Final findet voraussichtlich am 30. April 2013 statt. Im zweiten Halbfinal treffen der Viertligist SC Münchenstein und der Zweitligist AS Timau Basel aufeinander.

## FC Amicitia I spielte nicht, A-Junioren steigen ab

rz. Nach dem 2:2 des Zweitligateams des FC Amicitia Mitte vergangener Woche gegen Frenkendorf fiel das Spiel vom vergangenen Wochenende auswärts gegen Arlesheim wegen schlechtem Wetter aus. Auch andere Spiele mussten verschoben werden, sodass sich die Tabelle derzeit recht unübersichtlich präsentiert. Amicitia liegt mit 15 Punkten aus 11 Spielen auf Platz 8.

Aus der Coca-Cola Junior League A absteigen müssen die A-Junioren des FC Amicitia. Das Team verlor zu Hause gegen Solothurn mit 3:4 und kann den Sprung über den Strich definitiv nicht mehr schaffen. Im Cup allerdings sind die A-Junioren, die vergangene Saison im Final standen, noch dabei. In den Viertelfinals treffen sie am Sonntag auswärts auf Liestal.

## Fussball, Regionalmeisterschaft Fussballverband Nordwestschweiz, Saison 2012/13

**2. Liga Regional:** 1. SC Binningen 12/27 (8) (40:20), 2. AS Timau Basel 11/21 (40) (29:25), 3. FC Pratteln 12/20 (40) (29:24), 4. NK Pajde 12/20 (53) (27:18), 5. FC Frenkendorf 10/17 (25) (27:28), 6. FC Bubendorf 11/16 (16) (29:18), 7. FC Birsfelden 12/16 (50) (21:30), 8. FC Amicitia I 11/15 (31) (21:19), 9. BSC Old Boys II 11/13 (51) (22:26), 10. FC Arlesheim 10/11 (23) (19:22), 11. FC Münchenstein 10/11 (32) (13:21), 12. FC Black Stars II 11/11 (25) (25:29), 13. FC Oberdorf 10/10 (34) (23:30), 14. FC Rheinfelden 11/6 (31) (13:28).

## Rebeka Masárová im Halbfinal

rz. Die 13-jährige Riehener Tennisspielerin Rebeka Masárová hat sich am Internationalen U16-Turnier in Sanxenxo (Spanien) bis in die Halbfinals gespielt und verlor erst dort gegen die Nummer 5 des Turniers, Elena Belenova (Russland), mit 0:6 und 5:7.

## Tennis, Torneo Internacional Cadete de Sanxenxo (Spanien), 22.–28. Oktober 2012

**Girls 16, Sechzehntelfinals:** Rebeka Masárová (Riehen/SUI) s. Barbara Choon (POR) 6:1/6:2. – **Achtelfinals:** Masárová s. Katie Swan (GBR/2) 6:4/7:6. – **Viertelfinals:** Masárová s. Mireia Polo (USA) 3:6/6:1/7:6. – **Halbfinals:** Elena Belenova (RUS) s. Masárová 6:0/7:5. – **Final:** Cristina Bucsa (MDA/1) s. Belenova 6:1/6:0.

## Fussball-Resultate

3. Liga, Gruppe 1:	
<b>FC Riehen I – FC Zeiningen</b>	<b>8:2</b>
3. Liga, Gruppe 2:	
<b>FC Riehen II – FC Concordia</b>	<b>6:1</b>
4. Liga, Gruppe 5:	
<b>BSC Old Boys – FC Amicitia III</b>	<b>0:1</b>
Senioren, Regional, Gruppe 1:	
<b>SV Augst – FC Riehen</b>	<b>4:1</b>
<b>CD Espanol Basel – FC Riehen</b>	<b>1:8</b>
Junioren A, Coca-Cola Junior League A:	
<b>FC Amicitia a – FC Solothurn</b>	<b>3:4</b>
Junioren D9, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1:	
<b>FC Amicitia a – FC Birsfelden a</b>	<b>5:3</b>

## Fussball-Vorschau

2. Liga Regional:	
So, 4. November, 13 Uhr, Grendelmatte	
<b>FC Amicitia I – FC Oberdorf</b>	
Do, 8. November, 20 Uhr, Grendelmatte	
<b>FC Amicitia I – SC Binningen</b>	
3. Liga, Gruppe 2:	
So, 4. November, 15 Uhr, Grendelmatte	
<b>FC Riehen III – FC Birlirk</b>	
Veteranen II, 7er-Fussball, Gruppe 1:	
Sa, 3. November, 11 Uhr, Grendelmatte	
<b>FC Riehen – FC Liestal b</b>	
Junioren A, Basler Cup, Viertelfinals:	
So, 4. November, 13 Uhr, Gitterli Liestal	
<b>FC Liestal – FC Amicitia</b>	
Junioren D9, 3. Stärkeklasse, Gruppe 1:	
So, 4. November, 10 Uhr, Grendelmatte	
<b>FC Amicitia c – FC Aesch d</b>	
Junioren E, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1:	
Mi, 7. November, 18.30 Uhr, Grendelmatte	
<b>FC Amicitia a – FC Bubendorf a</b>	

Junioren E, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1:  
So, 4. November, 12 Uhr, Grendelmatte  
**FC Amicitia a – FC Concordia**

## Basketball-Vorschau

Frauen, Nationalliga B, Ostgruppe:	
Do, 8. Nov., 20.30 Uhr, Berufsbildung	
<b>BC Alstom Baden – CVJM Riehen I</b>	
Frauen, 2. Liga Regional:	
Fr, 2. Nov., 20.15 Uhr, EHMP Porrentruy	
<b>BC Boncourt – CVJM Riehen II</b>	
Di, 6. November, 18.30 Uhr, Wasserstelzen	
<b>CVJM Riehen II – BC Allschwil</b>	
Männer, 4. Liga Regional:	
Di, 6. November, 20.30 Uhr, Wasserstelzen	
<b>CVJM Riehen II – BC Arlesheim V</b>	
Junioren U19:	
Sonntag, 4. Nov., 18.15 Uhr, Niederholz	
<b>CVJM Riehen – Liestal Basket 44</b>	

## Volleyball-Resultate

Frauen, 2. Liga:	
<b>TV Bettingen – VBC Allschwil II</b>	<b>3:0</b>
<b>KTV Riehen II – KTV Basel I</b>	<b>3:0</b>
Frauen, 3. Liga, Gruppe A:	
<b>TV Pratteln NS I – KTV Riehen III</b>	<b>3:1</b>
<b>KTV Riehen III – SC Uni Basel II</b>	<b>3:2</b>
Frauen, 4. Liga, Gruppe B:	
<b>KTV Riehen IV – TV Muttenz II</b>	<b>3:0</b>
Frauen, 5. Liga, Gruppe B:	
<b>KTV Riehen V – TV Pratteln NS II</b>	<b>3:2</b>
Männer, 2. Liga:	
<b>KTV Riehen – KTV Basel</b>	<b>3:2</b>
<b>VBC Bubendorf I – TV Bettingen</b>	<b>3:1</b>
<b>TV Bettingen – VBC Laufen II</b>	<b>3:0</b>
Juniorinnen U23, 1. Liga:	
<b>TV Bettingen – VB Therwil I</b>	<b>0:3</b>
<b>KTV Riehen – SC Gym Leonhard</b>	<b>0:3</b>
Juniorinnen U23, 2. Liga, Gruppe A:	
<b>KTV Riehen – VB Therwil II</b>	<b>1:3</b>
Juniorinnen U19, Gruppe B:	
<b>KTV Riehen – VBC Gym Liestal</b>	<b>1:3</b>
Juniorinnen U17, Gruppe A:	
<b>KTV Riehen – Sm'Aesch Pfeffingen</b>	<b>0:3</b>

## Volleyball-Vorschau

Schweizer Cup, 5. Hauptrunde:	
So, 4. November, 13.30 Uhr, Hinter Gärten	
<b>KTV Riehen (1. Liga) – VBC Cheseaux I (NLB)</b>	
Frauen, 1. Liga, Gruppe C:	
Sa, 3. November, 18 Uhr, TH Säli Luzern	
<b>FC Luzern II – KTV Riehen I</b>	
Frauen, 2. Liga:	
Sa, 3. Nov., 13.30 Uhr, 99er-Sporthalle	
<b>VB Therwil II – TV Bettingen</b>	
Sa, 3. November, 18 Uhr, Niederholz	
<b>KTV Riehen II – Sm'Aesch Pfeffingen III</b>	
Mi, 7. November, 20 Uhr, Schule Bettingen	
<b>TV Bettingen – VB Therwil III</b>	
Mi, 7. November, 20.30 Uhr, Holbein Basel	
<b>SC Uni Basel I – KTV Riehen II</b>	
Männer, 2. Liga:	
Sa, 3. November, 16 Uhr, Niederholz	
<b>KTV Riehen – VBC Bubendorf</b>	
Mi, 7. Nov., 20 Uhr, Margarethen Basel	
<b>Traktor Basel – TV Bettingen</b>	
Do, 8. Nov., 20.30 Uhr, Schulzentrum	
<b>VBC Allschwil I – KTV Riehen</b>	
Juniorinnen U23, 1. Liga:	
Sa, 3. November, 14 Uhr, Niederholz	
<b>KTV Riehen – VBC Bubendorf</b>	
Mo, 5. Nov., 20 Uhr, Schule Bettingen	
<b>TV Bettingen – Gelterkinden I</b>	
Mo, 5. November, 20.30 Uhr, Hinter Gärten	
<b>KTV Riehen – VBC Laufen I</b>	
Juniorinnen U23, 2. Liga, Gruppe A:	
Sa, 3. November, 14 Uhr, Niederholz	
<b>KTV Riehen – VBC Münchenstein</b>	

## Unihockey-Resultate

Männer, Kleinfeld, 4. Liga, Gruppe 7:	
<b>UHC Trimbach – UHC Riehen II</b>	<b>4:8</b>
<b>TV Bubendorf – UHC Riehen II</b>	<b>9:3</b>
Männer, Kleinfeld, 5. Liga, Gruppe 7:	
<b>M.M. Bettingen – Nuglar United II</b>	<b>7:3</b>
<b>Kestenholz-Niederbuchs. – Bettingen</b>	<b>6:3</b>
Junioren A, Regional, Gruppe 3:	
<b>Unihockey Kaiseraugst – UHC Riehen</b>	<b>4:5</b>
<b>UHC Nuglar United – UHC Riehen</b>	<b>8:5</b>
Junioren C Regional, Gruppe 9:	
<b>UHC Riehen – UHC Fricktal Stein</b>	<b>6:5</b>
<b>Riehen – Frenkendorf-Füllinsdorf</b>	<b>4:9</b>
Junioren D Regional, Gruppe 8:	
<b>TV Oberwil BL II – UHC Riehen</b>	<b>4:8</b>
<b>TV Bubendorf – UHC Riehen</b>	<b>4:8</b>
Juniorinnen C Regional, Gruppe 2:	
<b>UHC Zuger Highhands – UHC Riehen</b>	<b>8:1</b>
<b>UHC Oeking – UHC Riehen</b>	<b>2:3</b>

## Handball-Resultate

Junioren MU17, Meister:	
<b>Handball Birseck – Handball Riehen</b>	<b>36:28</b>
Frauen, Swiss Premium League 1:	
<b>Basel Regio – LK Zug</b>	<b>30:33</b>

## Handball-Vorschau

Junioren U15, Qualifikationsgruppe 1:	
So, 4. November, 14 Uhr, Niederholz	
<b>Handball Riehen – TV Kleinbasel</b>	
Junioren U17, Meisterklasse:	
So, 4. November, 15.30 Uhr, Niederholz	
<b>Handball Riehen – TV Magden/TV Möhlin</b>	

## SCHIESSEN Schweizer Sektionsmeisterschaft Gewehr und Pistole

## Bettinger Schützen wieder im Final



Die Bettinger Finalschützen in Thun (von links): Fabian Zinsstag, Marco Eberle, Rui Wu, Alois Zahner, Werner Künzler und Peter Keller.

Foto: zVg

az. Am vergangenen Sonntag reisten die Bettinger Schützen um 6 Uhr in der Früh bei garstigem Wetter nach Thun auf die Guntelsey zum Final der Schweizerischen Sektionsmeisterschaft. Insgesamt fanden sich 61 Mannschaften in den Disziplinen Gewehr und Pistole ein und kürten jeweils die Gold-, Silber- und Bronze-medaille Gewinner.

Bei sehr kalten Bedingungen und mit Schneefall hatten in der Disziplin Pistole 50 Meter je sechs Schützen innerhalb von eineinhalb Stunden das Programm von zwei Probeschüssen und zehn Einzelschüssen zu absolvieren.

Der Start von Marco Eberle mit 87 Punkten liess auf einen Podestplatz hoffen, sind doch alle ihm folgenden Schützinnen und Schützen für 85 Punkte gut. Doch mit fortschreitender Zeit machte sich die bissige Kälte bei allen bemerkbar, die Hände wurden kälter und kälter und das grosse Zitern begann – kurzum, es reichte im Feld 50 Meter D nur zum fünften und letzten Platz, leider.

Dass sich die Bettinger Pistolenschützen nun bereits zum dritten Mal für den Final qualifizieren konnten, ist eine grosse Leistung, und nach dem Final blickt man bei den Feld-

schützen nun schon voraus ins Jahr 2013. Um sich auch für den kommenden Final zu qualifizieren, sind doch immerhin gesamtschweizerisch rund sechzig Gruppen im Feld 50 Meter D zu schlagen. Die sechs Bestplatzierten nehmen am Final teil.

## Schwiessen, Final Schweizer Sektionsmeisterschaft, 28. Oktober 2012, Thun

**Pistole 50 Meter, Feld D:** 1. Montagny-Cousset Société de tir au Pistolet 87.5, 2. Opfikon-Glattbrugg Pistolenschessverein 87, 3. Pfaffnau Pistolensklub Pfaffnertal 83.667, 4. Sembrancher Sté de tir Cible 82.667, 5. Bettingen Feldschützenverein 76.167.

## VOLLEYBALL Frauen-Meisterschaft 1. Liga

## Spitzenspiel knapp verloren

gm. Gegen den Tabellenzweiten Volley Luzern Nachwuchs gingen die Erstliga-Volleyballerinnen des KTV Riehen mit grosser Konzentration ins Spiel. Dies zahlte sich auch aus. Von Anfang an gelang es den Riehenerinnen, die Gäste unter Druck zu setzen. Starke Services und eine gute Verteidigung ermöglichten ein variantenreiches Angriffsspiel, wodurch der KTV oft am Netz erfolgreich war. Allerdings hielten die Luzernerinnen konsequent dagegen und es brauchte viel Einsatz auf Seiten der Riehenerinnen, um die Führung nicht aus der Hand zu geben. Mit einem Serviceass gewannen sie schliesslich den ersten Satz knapp.

Den Beginn des zweiten Satzes verpassten die Riehenerinnen, machten einige Fehler in Folge und sahen sich gleich einem Rückstand gegenüber. Doch schnell fanden sie wieder zu ihrem Spiel zurück, konnten aufholen und den Satz für sich entscheiden.

Im dritten Satz liessen die Riehenerinnen ein wenig nach, was die Gegnerinnen aus Luzern sofort nutzten. Sie hatten nun weniger Mühe im Aufbau und kamen vermehrt zu erfolgreichen Angriffen, insbesondere durch die Mitte. Die Riehenerinnen zeigten dafür Schwächen in der Abnahme und waren immer wieder zu spät in der Verteidigung. So wurde das Riehener Angriffsspiel zu einseitig,

um regelmässig punkten zu können. Der dritte Satz ging verloren und das Spiel wendete sich. In den nächsten beiden Sätzen nahm bei den Riehenerinnen die Unsicherheit stetig zu und es passierten viele unnötige Fehler. Die Luzernerinnen spielten nun überlegen und liessen die Riehenerinnen nicht mehr zurück ins Spiel kommen. Somit ging das Spiel trotz Zweisatzführung noch verloren.

Mit dem Punkt für die Fünfsatzniederlage und dank der überraschenden 2:3-Heimniederlage des FC Luzern II gegen Allschwil bleibt der KTV Riehen Tabellenführer. Morgen Samstag kommt es nun zum Spitzenspiel gegen den FC Luzern II (18 Uhr, Doppelturnhalle Säli, Luzern). Am Sonntag folgt dann das Schweizer-Cup-Spiel zu Hause gegen den B-Ligisten VBC Cheseaux (13.30 Uhr, Hinter Gärten).

## KTV Riehen I – Volley Luzern Nachwuchs 2:3 (25:23/25:13/17:25/14:25/8:15)

KTV Riehen I: Alessia Suja, Gianna Müller, Stéphanie Tschopp, Jacqueline Tollari, Joëlle Jenni, Melinda Suja, Samantha Jauslin, Susann Witzsche, Kathrin Herzog.

**Frauen, 1. Liga, Gruppe C:** 1. KTV Riehen I 5/12 (14:6), 2. Volley Luzern Nachwuchs 5/11 (14:7), 3. FC Luzern II 5/11 (13:7), 4. Sm'Aesch Pfeffingen II 5/9 (11:6), 5. Dynamo SeeWy 5/9 (9:6), 6. VBC Ebikon 5/8 (11:9), 7. GSGV Giubiasco 5/8 (9:9), 8. VBC Allschwil 5/7 (9:10), 9. Volley Fricktal I Frick 5/0 (0:15), 10. Volley Aarau-West 5/0 (0:15).

## HANDBALL Spieltag Junioren U9/U11 in Riehen

## Erfolgreiches Riehener U11-Team

db. Zum elften Mal organisierte Handball Riehen am vergangenen Sonntag in der Sporthalle Niederholz einen U9/U11-Spieltag. 32 Teams mit 240 motivierten Schülerinnen und Schülern und sicher nochmals so viele Eltern, Verwandte und Bekannte füllten die Halle.

Mit dabei war am Nachmittag auch das U11-Team von Handball Riehen. Im ersten Spiel gegen den TV Stein gerieten die Riehener mit 1:3 und 2:6 in Rückstand, doch kämpften sie weiter und als das Spiel nach 13 Minuten zu Ende war, stand es 6:6. Im zweiten Spiel gegen den HC Oberwil ging Riehen durch Elias Bothe, Hannes Löttscher und Marino Guerra schnell mit 4:0 in Führung, doch als Oberwil aggressiv zu verteidigen begann, machten die Riehener Fehler und gerieten mit 4:5 in Rückstand. Riehen konnte zwar nochmals ausgleichen, doch Oberwil war trotz toller Leistung von HBR-Torhüter Peter Löttscher eine Spur besser und gewann mit 6:9.

Gegen Pratteln lief es Riehen von Anfang an. Hannes Löttscher, Samuel Knüsel und Elias Bothe waren für die ersten Tore verantwortlich. Auch Jacob Coerper und Simon Gogel, der sein erstes Turnier spielte, trugen zum 5:1-Erfolg massgeblich bei.

Auch das abschliessende Spiel gegen Münchenstein wurde zu einer klaren Sache für Riehen. Nun konnte sich auch Flavio Bortolas in die Tor-schützenliste eintragen lassen und wenn alle Chancen genutzt worden wären, hätten die Riehener höher als 7:1 gewonnen.

**HB Riehen – TV Stein 6:6**  
**HB Riehen – HC Oberwil 6:9**  
**HB Riehen – TV Pratteln NS 5:1**  
**HB Riehen – BSV Münchenstein 7:1**

Handball, U11-Spieltag, 28. Oktober 2012, Sporthalle Niederholz. – Handball Riehen: Peter Löttscher (Tor); Hannes Löttscher (4), Elias Bothe (15), Flavio Bortolas (1), Marino Guerra (2), Jacob Coerper, Simon Gogel, Samuel Knüsel (3). – Trainer: Daniel Bucher.

## BASKETBALL

## Meisterschaftspleite und Cup-Erfolg

js/hms. Erfolg und Misserfolg bei den Basketballerinnen des CVJM Riehen. Während das erste Team in der Nationalliga-B-Meisterschaft in Luzern verlor, qualifizierte sich das Zweitligateam mit einem klaren Sieg in Birsfelden für die Viertelfinals im regionalen BVN-Cup.

Das NLB-Team wollte bei den Luzern Highflyers an die Leistung der Cup-Partie gegen A-Ligist Pully anknüpfen, die Gastgeberinnen schon in der Verteidigung unter Druck setzen und einen frühen Rückstand vermeiden. Doch die Luzernerinnen liessen den Riehenerinnen nur wenig Freiräume für die Spielgestaltung. Riehener Ballverluste führten zu Punkten für die Gastgeberinnen. Riehen stellte darauf auf eine Zonen-Press-Verteidigung um, um Luzern zu Distanzwürfen zu zwingen. Dies funktionierte phasenweise gut und die Riehenerinnen konnten einige Rebounds für sich entscheiden. Alles in allem war die Riehener Verteidigung jedoch zu wenig bissig und zur Halbzeit lagen die Riehenerinnen mit 45:24 zurück.

Nach der Pause spielten die Riehenerinnen aggressiver und effizienter. Obwohl die Riehenerinnen das dritte Viertel für sich entscheiden konnten, war der Rückstand mit 17 Punkten noch immer gross und im letzten Viertel liessen die Riehenerinnen nochmals nach und verloren 69:44.

Im Achtelfinalspiel des Regional-Cups des Basketballverbandes Nordwestschweiz war das Zweitligateam des CVJM Riehen dem CVJM Birsfelden deutlich überlegen. Die Riehenerinnen punkteten vor allem durch schnelles Angriffsspiel, doch wenn die Zone der Gastgeberinnen einmal stand, taten sich die Riehenerinnen schwer, sodass am Ende mit 57 Punkten kein besonders hoher Punktestand verbucht werden konnte. In der nächsten Cuprunde treffen die Riehenerinnen am 10. Dezember auswärts auf Münchenstein.

## CVJM Birsfelden – CVJM Riehen II 27:57 (15:31)

Frauen, BVN-Cup, Achtelfinals. – Birsfelden. – CVJM Riehen: Gizem Sevinc (16), Nicola Grether (4), Helena Mastel-Nothstein (12), Anne Gattlen (2), Tabea Bischof (2), Anja Waldmeier (2), Lorine Wachsmuth (6), Leila Isner (7), Karine Schnyder (4), Lea Mühlemann, Christiane Klas (2). – Coach/Trainerin: Jasmine Schoene.

## Luzern Amazons Highflyers – CVJM Riehen I 69:44 (45:24)

Frauen, Nationalliga B. – Wartegg Luzern – CVJM Riehen I: Laetitia Block (1); Gizem Sevinc (2); Jasmine Schoene (6); Sabina Kilchherr (5); Daniela Zumwald (7); Sarah Wirz; Nicola Grether (9); Kaisa Santanen (8); Karine Schnyder; Sonja Heidekrüger (6). – Coach: Raphael Schoene. – Assistent-Coach: Pascale Walther.

**ZIVILSTAND**

**Todesfälle Riehen**

**Kappeler-Stark, Anna**, geb. 1920, von Basel, in Riehen, Albert Oeri-Strasse 7.

**Pöhler, Anna Emilie**, geb. 1912, von und in Riehen, Inzlingerstrasse 50.

**Wegmüller-Blunier, Lina**, geb. 1918, von Basel, in Riehen, Schützengasse 60.

**Heer-Heuberger, Ernst Adelbert**, geb. 1914, von Basel und Münchenstein BL, in Riehen, Inzlingerstrasse 230.

**Kuttler-Bösiger, Alfred Theodor**, geb. 1923, von Basel, in Riehen, Esterliweg 131.

**KANTONSBLATT**

**Grundbuch**

**Riehen**

**Burgstrasse, Im Glögglihof**, S D P 2929, 265 m<sup>2</sup>, **Im Glögglihof 1, 15, 17, 19**, S D P 2930, 11'301 m<sup>2</sup>, 3 Mehrfamilienhäuser und Autoeinstellhalle, **Im Glögglihof, Burgstrasse**, S D P 2931, 215,5 m<sup>2</sup>,

**Im Glögglihof**, S D P 2964, 326,5 m<sup>2</sup>. Eigentum bisher: Genossenschaft Glöcklihof, in Basel. Eigentum nun: Pensionskasse der Basler Kantonalbank, in Basel.

**Petrisweg 7**, S B P 1318, 1783 m<sup>2</sup>, Einfamilienhaus. Eigentum bisher: Roland Jean Frey, in Basel. Eigentum nun: Sylvia Martinez Straumann und Hansjörg Straumann, beide in Basel.

**Kohlistieg 31**, S D BRP 2423, 8053,5 m<sup>2</sup>, Gebäude (Clubhaus mit Wohnung), Schopf. Eigentum bisher: Geigy Tennis-Club, in Riehen, zu P 2095. Eigentum nun: Einwohnergemeinde der Stadt Basel.

**GRATULATIONEN**

**Gertrud Lehmann-Mischke zum 90. Geburtstag**

rz. Am 2. November 1922 geboren, darf Gertrud Lehmann-Mischke heute Freitag ihren 90. Geburtstag feiern. Im Jahr 1951 kam sie in die Schweiz und wohnt seit 1952 in Riehen.

Die RZ gratuliert Gertrud Lehmann herzlich zum hohen runden Geburtstag und wünscht ihr alles Gute.

**Hans Sutter-Burkhalter zum 80. Geburtstag**

rz. Hans Sutter feiert am nächsten Donnerstag, 8. November, seinen 80. Geburtstag. Er wurde 1932 in Scuol im Kanton Graubünden geboren und wuchs auch dort auf.

Als Hans Sutter fünfzehn Jahre alt war, zog die Familie nach Basel. Er konnte in der Lehrwerkstätte für Mechaniker die Berufsausbildung absolvieren. Anschliessend arbeitete Hans Sutter ein Jahr lang in Genf auf seinem erlernten Beruf. Danach verbrachte er zweieinhalb Jahre am Technikum in Burgdorf, wo er als Elektroingenieur HTL abschloss. Bei der Firma E. Haefely AG konstruierte er Hochspannungs-Impuls-Generatoren, was für ihn eine dankbare Herausforderung bedeutete.

27-jährig heiratete Hans Sutter seine Frau Annigna und zog mit ihr zwei Töchter auf. Gemeinsam erfreuten sie sich bei Wanderungen oder beim Skifahren – die freie Natur ist ihr Kraftspender. Hans Sutter betätigte sich als Wanderleiter beim Volkstanzkreis Basel, wo beide noch aktiv mittanzen.

Die Riehener Zeitung gratuliert Hans Sutter zum Geburtstag und wünscht alles Gute für die weitere Zukunft.

**AUSZEICHNUNG Europäischer Regio-Kultur-Initiativpreis**

**Ein Preis für das Umweltzentrum**

rz. Für die hohen Verdienste in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit wurde dem Trinationalen Umweltzentrum TRUZ der Europäische Regio-Kultur-Initiativpreis verliehen. Den Preis überreichte Wilderich von Droste-Hülshoff, Leiter der Stabsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Regierungspräsidium Freiburg, an die TRUZ-Mitarbeiter Thomas Schwarze, Fachbereichsleiter Grenzüberschreitende Umweltbildung, und Astrid Deek, Fachbereichsleiterin Grenzüberschreitender Naturschutz. Er würdigte in seiner Laudatio den 17 Jahre anhaltenden Einsatz für den grenzüberschreitenden Biotopverbund am Oberrhein sowie das Engagement für die Umweltbildung, die seit der Gründung schon rund 56'000 Kinder und Jugendliche an Umwelt- und Naturthemen herangeführt hat.

Mitglieder des TRUZ sind unter anderem auch mehrere Körperschaften aus der Schweiz, darunter die Gemeinde Riehen. Die Geschäftsstelle befindet sich im Landschaftspark Wiese in Weil am Rhein.



Wilderich von Droste-Hülshoff, Leiter der Stabsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Regierungspräsidium Freiburg, überreicht den Europäischen Regio-Kultur-Initiativpreis an das TRUZ, vertreten durch Thomas Schwarze und Astrid Deek (von links nach rechts). Foto: zVg



**Herzlich willkommen zu exklusiven Vorteilen.**

Bei Raiffeisen geniessen Sie nicht nur das gute Gefühl, Kunde bei der etwas anderen Bank zu sein. Sie profitieren auch von unserer persönlichen, kompetenten Beratung und von exklusiven Vorteilen. [www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

Raiffeisenbank Basel, Geschäftsstelle Riehen, Baselstrasse 56, 4125 Riehen, Tel. 061 226 27 77, [riehen@raiffeisen.ch](mailto:riehen@raiffeisen.ch), [www.raiffeisen.ch/basel](http://www.raiffeisen.ch/basel)

**RAIFFEISEN**

**GIMA**

GIPSER- UND MALER-GESELLSCHAFT BASEL AG

NEU- UND UMBAUTEN

Südquaistrasse 12  
4057 Basel  
Telefon 061 631 45 00

RZ025338

**Papeterie Wetzel**

Papeterie Wetzel  
Inh. J. & I. Blattner  
Schmiedgasse 14, 4125 Riehen

Bürobedarf, Zeichenmaterial,  
Geschenk- und Bastelboutique  
Copy Shop

Telefon 061 641 47 47 Fax 061 641 57 51  
[papwetzel@bluewin.ch](mailto:papwetzel@bluewin.ch) [www.papwetzel.ch](http://www.papwetzel.ch)

RZ025329

**KREUZWORTRÄTSEL NR. 44**

ital. Ferieninsel	Sportarena	unverfälscht	7	Carte Blanche für ihn (RZ Nr. 42)	Baum m. gefiederten Blättern	Blutgefäss	bekannter Schweizer Zirkus	CH-Auto-club	widerwärtig	in diesem Hof gibt's auch Klassik
5					Kaninchen					10
kurz für Technische Hochschule		Glückszahl für Chinesen		es dreht			eine Million Billionen	it.: falls		das Ausgeseite
					dies und Mordio			.as.e. = dulden, erlauben		9
Süskartoffel	Internetadresse von Tschechien			Autokennzeichen v. Oensingen	psych. gestört		fließt durch Körper	Hauptstadt v. Saudi-Arabien		
Personalpronomen		Berg der Karpaten		nein, so der Russe		"Sohn von" bei arab. Namen		eine Art Witz		6
Abk. für Vereinte Nationen	schweiz. f. Büchsenfisch				dort oben ist es dunkel		Riehener Schulstandort		..ub = unempfindlich	
	man liest es	gekürzte Oberleitung		Nordtangente, Abk.	Frauen tragen sie					15
man trägt es z. Schutz	Hülsenfrüchte					Kürzel f. Industrietechnik	turmartige Blume		Overtime, abgekürzt	
						er hat diplom. Status	Ausruf d. Erstaunens	seelischer Schmerz		bei uns ein Gilet
										12
Kirsch ist einer	S...n.en = bekannte Luxemburg. Stadt	kurzer Nachtexpress		Verliebte sind eines	Raummass für Holz				der Ball ist manchmal so	
						Abk. f. Sainte	Bevölkerung, kurz	hebr.-jüd. Vorname	Vertreter e. germ. Göttergeschlechts	
										2
Düsenflugzeug	(staatl.) Haushalte					sie heisst auch Besenkraut				
									ein Satz, im Tennis	
										13
beliebtes Saiteninstrument		das machen Sie zur Zeit				soviele Rp. teurer ist nun RZ-Abopreis			Doppelvokal	8

**Liebe Rätselfreunde**

rz. Die Lösungswörter der Kreuzworträtsel Nr. 40 bis 43 lauten: WOHLFUEHLSEITEN (Nr. 40); STADTRUNDGAENGE (Nr. 41); AVOSESSIONBASEL (Nr. 42); HERBSTMESSEBAHN (Nr. 43). Die Raiffeisenbank Riehen hat folgende Gewinner gezogen: 1. Herr Hans Margot, Bäumlweg 2, 4125 Riehen, Preis: Sparkonto mit Fr. 100.-. 2. Frau

Seraina Heinz, Steingrubenweg 60, 4125 Riehen, Wetterstation. 3. Frau Doris Scheuble, Weilstrasse 78, 4125 Riehen, Schreibset. Der nächste Talon für die Kreuzworträtsel Nr. 44 bis 46 erscheint in der RZ Nr. 46 vom 15. November. Vergessen Sie also nicht, alle Lösungswörter im Monat November aufzubewahren.

**Lösungswort Nr. 44**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

**Hans Heimgartner**  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

**Sanitäre Anlagen**

**Spenglerei**

**Heizungen**

- Reparatur-Service
- Dachrinnen-Reinigung
- Gas-Installationen • Küchen
- Boiler-Reinigung
- Gartenbewässerungen

**061 641 40 90**

Büro: Bosenhaldenweg 1, Riehen  
Werkstatt: Mohrhaldenstrasse 33, Riehen

**Qualität ist unser Handwerk**

- Wir leisten einwandfreie Spenglerarbeit
- Vom Keller bis zur Traufe
- Bei Neubauten und Umbauten
- Spezialanfertigungen sind unser Stolz

FRIEDLIN AG Riehen  
Rössligasse 40, Riehen  
Telefon: 061 641 15 71  
[www.friedlin.ch](http://www.friedlin.ch)

**Electrolux**

**Sensationelle Tiefpreise auf**

**Waschautomaten**

**Wäschetrockner**

**Backöfen**

**Kühl-, Gefrierschränke**

**Grosse Küchen- und Apparateausstellung**

Weitere Marken:  
Miele, V-Zug, Bosch,  
FORS-Liebherr, Bauknecht usw.

Mo-Fr, 9-12/14-18.15 Uhr  
Sa, 9-12 Uhr

**U. Baumann AG**

**4104 Oberwil**

Mühlemattstrasse 25  
Telefon 061 405 11 66  
[Info@baumannoberwil.ch](mailto:Info@baumannoberwil.ch)  
[www.baumannoberwil.ch](http://www.baumannoberwil.ch)

**LUTZ**

Die Buchhandlung

Lörrachs  
»Haus der Bücher«  
Tumringer Str. 179

*Kommen Sie zum Bücherbummel!*

Bücher und Neue Medien auf  
3 Etagen mitten in der Stadt  
Tel. 0049 76 21/92 60 00, Fax 92 60 25

## Pro Riehen Card

Die November-Aktionen für Inhaber der Pro Riehen Card

**Atelier für Kosmetik und Fusspflege**  
10% auf alle vorrätigen Maria Galland Produkte

### B & H Bürotechnik

Hardware Reparaturen in unserem Rep-Zenter mit 10% auf die anfallende Arbeitszeit  
Brother MFC-8520DN: GRATIS 2. Papierschacht im Wert von CHF 289.-; Brother MFC-9970CDW: GRATIS 1 Jahr Vor-Ort-Garantie

### Chiquet Badeboutique im Bettehuus

Bettehuus: 10% Rabatt auf Kuscheldecken  
Badeboutique: 10% Rabatt auf FeuerWear

### Frei Augen-Optik GmbH

Kontaktlinsenanpassung CHF 190.-  
(Mittwochs, Donnerstags und Samstags und für Tages-, Monats- und Zweiwochenkontaktlinsen)

### Friedlin AG Riehen Sani-Shop

15% Rabatt auf das Seifenspendersortiment

### Daniel Hettich

10% auf Kleiderbutler

### Patrizias Schoggiparadies

20% Rabatt auf Patisserie

### picobella cosmetica and nails

10% auf Weihnachtsgutscheine und 10% auf Nailsmoedlage

### Schuhmacher Fam.Pereira

10% auf aller Reparaturen

### St. Chrischona-Apotheke

10% auf Supradyn-Produkte

Auch Sie können profitieren! Die Riehener Card erhalten Sie in den teilnehmenden Geschäften und Sie können sofort von den Aktionen profitieren.

Weitere Informationen: [www.pro-riehen.ch](http://www.pro-riehen.ch)

## Kunst Raum Riehen

### Whispering Tree Diana Dodson | Reto Leibundgut

bis 4. November 2012

Die Doppelausstellung gilt den seit ein paar Jahren in Basel lebenden Diana Dodson (1963) und Reto Leibundgut (1966), deren künstlerische Ansätze wesentliche Gemeinsamkeiten wie das Einsetzen einer Vielfalt von Medien, Techniken und Materialien sowie die Auseinandersetzung mit bestimmten Themen prägen. Ihr Interesse für das «Häusliche», die «Idylle» durch Aneignung und Verfremdung von Fundobjekten, die Verwandlung des Häuslichen in Naturkonstruktionen und künstliche Idylle bestimmen ebenfalls ihr künstlerisches Schaffen.

### Öffnungszeiten:

Mi-Fr 13-18 Uhr, Sa-So 11-18 Uhr

Kunst Raum Riehen, Baselstrasse 71,  
Telefon (während Öffnungszeiten): 061 641 20 29,  
[kunstraum@riehen.ch](mailto:kunstraum@riehen.ch), [www.kunstraumriehen.ch](http://www.kunstraumriehen.ch)

### Gemeindeverwaltung Riehen

### Junge Putzfrau

mit Erfahrung sucht Stelle (Haus-halt, Büro, Praxis) in Riehen oder Basel.  
2-3 Std./1-mal pro Woche.  
Tel. 076 797 32 60

### Schreiner

aus Bettingen übernimmt allgemeine Schreinerarbeiten, Fenster- und Türservice.

D. Abt  
Telefon 076 317 56 23



## LIEBLINGSSTÜCK

Das neue Schuhgeschäft in Lörrach

Kirchstrasse 1 | DE-79539 Lörrach  
Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr, Sa 10.00 - 16.00 Uhr  
[www.lieblingsstueck-loerrach.de](http://www.lieblingsstueck-loerrach.de)

MIEZKG PACO GIL CAFENÖIR AGL PURA LÓPEZ

**WEIT UND BREIT  
DEN BESTEN GRÄTTIMAA  
VOM ALTEN FUCHS, DER NOCH SO  
WIE FRÜHER BACKEN KANN.**



### Bäckerei Fuchs

Mo-Fr 4.30-12.30, 15-18 Uhr  
Sa 4.30-12.30 Uhr  
So und Feiertage 7.30-10.30 Uhr  
geöffnet, beim Zoll, D-Weil Ost



### MUSIKSCHULE RIEHEN

Heute Freitag, 19.30 Uhr Musiksaal  
MUSIKSCHULKONZERT  
REZITAL

Fabian Cardozo, Gitarre  
Werke von Bach, Scarlatti, Villa-Lobos,  
Giuliani, de Falla, Rodrigo

## ORGELFESTIVAL '12

St. Franziskus Riehen  
Tramhaltestelle Pfaffenloh

Sonntag, 4. November, 17 Uhr  
«Orgel und Gamba-Consort»  
G. Gabrieli, J. Dowland, H. Purcell  
«Sweet Violence» Basel  
Tobias Lindner, Orgel

Sonntag, 11. November, 17 Uhr  
«Englisches für die Orgel»  
Tobias Lindner

Sonntag, 18. November, 17 Uhr  
«Orgel & Cembalo»  
Andrea Marcon  
Tobias Lindner

Sonntag, 25. November, 17 Uhr  
«Basler Vokalensemble»  
Franz Liszt: Chor- u. Orgelwerke  
Tobias Lindner, Orgel  
Olga Machonova-Pavlu

Alle Konzerte Eintritt frei, angemessene Kollekte



11 - 17 Uhr  
Di geschlossen

### Spielzeug aus (Nord-) Amerika

**Im Land des grossen Bären.** Geschichten der Inuit, erzählt von Béatrice Ettlin-Zinck  
Sonntag, 4.11., 16 Uhr.

**Kabinettsstücke 37: Spielzeug aus Amerika.**  
Bis 11.11.2012

**Spielzeugmuseum, Dorf- und Rebbbaumuseum**  
Baselstrasse 34. Riehen. 061 641 28 29

GEMEINDEVERWALTUNG RIEHEN

## An Láir

es folgt...

Irish & Celtic in Riehen

9. November 20.00 Uhr  
Eintritt: CHF 15,-

Menu inklusive Eintritt CHF 20,- (Anmeldung erforderlich, Eintritt ab 18.00 Uhr)

Freizeitzentrum Landauer  
4125 Riehen, Blütrrainweg 12 [www.landauer.ch](http://www.landauer.ch)

### Liebi Lüt vo Rieche:

Es git jede Tag wieder früsche

### «Buttemoscht»

Immer am Zischtig si mir vo 10 bis 10.30 in der Rössligass.

Aber au Huslieferig und bim Herr Zmoos am Gmüesstand.

J. + T. Müller-Vögtli  
Weiherhof, Hochwald,  
Telefon 061 751 30 38

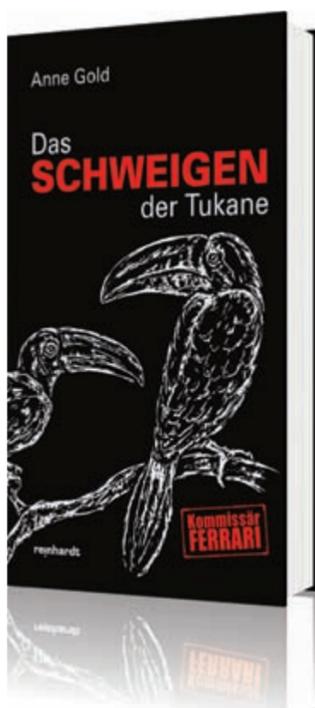
### schlipf@work

### Flohmarkt

Kleininventar-Verkauf aus dem Restaurant ‚zum Schlipf‘ am

**3. November 2012**  
von 10.00 - 15.00 Uhr

Kommen Sie vorbei, verabschieden Sie das ehemalige ‚zum Schlipf‘ und stossen Sie mit uns bei offeriertem Glühwein und Punsch auf die Neueröffnung des [schlipf@work](mailto:schlipf@work) am 7. Januar 2013 an.



## Kommissär FERRARI

### Der Preis der grenzenlosen Gier

Im Kommissariat kursiert das Gerücht, dass ein Wachtmeister der Sitte ein Verhältnis mit einer Edelprostituierten hat. Nadine Kupfer bittet ihren Chef, Kommissär Francesco Ferrari, dem Kollegen ins Gewissen zu reden. Doch bevor er sich mit dem Wachtmeister unterhalten kann, wird eine stadtbekannt Persönlichkeit ermordet, und zwar in der Wohnung der Prostituierten. Während der Grossteil des Polizeikorps zum Wachtmeister hält, glaubt Nadine, dass er versucht, die Ermittlungen zu behindern. Die Fronten verhärten sich zusehends, bis der Konflikt zu eskalieren droht.

Anne Gold  
**Das Schweigen der Tukane**  
352 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag  
CHF 29.80  
ISBN 978-3-7245-1850-1

Jetzt im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

reinhardt

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)